

Konjunkturumfrage Frühjahr 2025



[Zur Übersicht](#)

Inhalt

Der Konjunkturbericht stützt sich auf die Befragung einer repräsentativen Stichprobenauswahl der Kammer. Insgesamt erhielten 8.069 Handwerksbetriebe den von der Kammer entworfenen Online-Fragebogen. Bei einer Rücklaufquote von 11,5 % konnten 930 Fragebögen ausgewertet werden.

Kurzbericht S. 3

Handwerk Gesamt S. 4

Bauhauptgewerbe S. 10

Dachdecker, Gerüstbauer, Maurer und Betonbauer (Maurer, Beton- und Stahlbetonbauer, Feuerungs- und Schornsteinbauer), Straßenbauer, Zimmerer

Ausbaugewerbe S. 16

Elektrotechniker (Elektroinstallateure, Elektromechaniker, Fernmeldeanlagenelektroniker), Fliesen-, Platten- und Mosaikleger, Glaser, Installateure und Heizungsbauer (Gas- und Wasserinstallateure, Zentralheizungs- und Lüftungsbauer), Klempner, Maler und Lackierer, Raumausstatter, Rollladen- und Sonnenschutztechniker, Stuckateure, Tischler

Handwerke für den gewerblichen Bedarf S. 22

Elektromaschinenbauer, Feinwerkmechaniker (Maschinenbaumechaniker, Werkzeugmacher, Dreher, Feinmechaniker), Gebäudereiniger, Informationstechniker, Kälteanlagenbauer, Landmaschinentechniker, Metallbauer, Modellbauer, Schilder- und Lichtreklamehersteller

Kraftfahrzeuggewerbe S. 28

Karosserie- und Fahrzeugbauer, Kraftfahrzeugtechniker (Kraftfahrzeugmechaniker, Kraftfahrzeugelektriker)

Lebensmittelgewerbe S. 34

Bäcker, Fleischer, Konditoren

Gesundheitsgewerbe S. 40

Augenoptiker, Hörakustiker, Orthopädieschuhmacher, Orthopädietechniker, Zahntechniker

Personenbezogene Dienstleistungsgewerbe S. 46

Fotografen, Friseure, Kosmetiker, Maßschneider, Schuhmacher, Textilreiniger, Uhrmacher

Kurzbericht

Im Vergleich zum Vorjahr ist der Geschäftsklimaindikator (GKI) im Oldenburger Handwerk leicht von 113 auf 118 gestiegen. Diese Entwicklung deutet auf eine zunehmende konjunkturelle Stabilisierung hin. Die aktuelle Geschäftslage wird überwiegend positiv eingeschätzt, während sich die Erwartungen für die kommenden Monate leicht verbessern.

74 % der Betriebe geben an, dass ihr Investitionsniveau stabil geblieben oder gestiegen ist – ein Anstieg um 4 Prozentpunkte gegenüber dem Frühjahr 2024. Auch bei den Auftragsbeständen (67 %, +8 Prozentpunkte) und der Umsatzentwicklung (67 %, +6 Prozentpunkte) sind leichte Zuwächse zu verzeichnen.

Die konjunkturelle Lage zeigt sich in mehreren Gewerken positiv. Besonders hervorzuheben sind folgende drei Bereiche:

- **Nahrungsmittelgewerbe:** Der Geschäftsklimaindikator liegt in diesem Jahr bei 126 Punkten. 82 % der Betriebe berichten von stabilen oder gestiegenen Auftragsbeständen, bei der Umsatzentwicklung liegt der Anteil bei 85 %. Die Investitionstätigkeit bleibt auf einem stabilen Niveau (71 %).
- **Kraftfahrzeuggewerbe:** Mit einem GKI von 130 zeigt sich die Branche wirtschaftlich stark. 86 % der Betriebe melden konstante oder steigende Auftragsbestände. Auch die Investitionen legen zu: Der Indikatorwert steigt weiter.
- **Gesundheitshandwerk:** Der GKI erreicht 133 Punkte – der höchste Wert unter allen Gewerken. 76 % berichten von stabilen oder wachsenden Umsätzen. Die Investitionsbereitschaft bleibt auf hohem Niveau.

Positive Entwicklung im **Bauhauptgewerbe**

Im Bauhauptgewerbe ist eine deutliche Verbesserung erkennbar: Der GKI steigt von 102 auf 120. Auch die Indikatoren zur Investitionsbereitschaft, Umsatzentwicklung und Auftragslage zeigen eine positive Tendenz. Damit deutet sich eine Konsolidierung auf höherem Niveau an.

Stabile Lage im **Ausbaugewerbe**

Das Ausbaugewerbe liegt mit einem GKI von 117 weiter im positiven Bereich. 64 % der Betriebe berichten von stabilen oder gestiegenen Auftragsbeständen. Auch bei der Umsatzentwicklung zeigen sich stabile Verhältnisse (76 %). Die Investitionstätigkeit bleibt auf hohem Niveau (76 %). Insgesamt ergibt sich ein stabiles Stimmungsbild mit leichtem Aufwärtstrend.

Verhaltener Ausblick im **gewerblichen Bedarfshandwerk**

Im Handwerk für den gewerblichen Bedarf liegt der Geschäftsklimaindikator bei 110 Punkten und damit knapp unter dem Durchschnitt. 66 % der Betriebe melden stabile oder gestiegene Auftragsbestände, bei der Umsatzentwicklung liegt der Anteil bei 60 %. Die Investitionsbereitschaft bleibt auf einem konstanten Niveau (60 %). Die Branche zeigt sich damit insgesamt zurückhaltend optimistisch.

Gedämpfte Entwicklung bei **personenbezogenen Dienstleistungen**

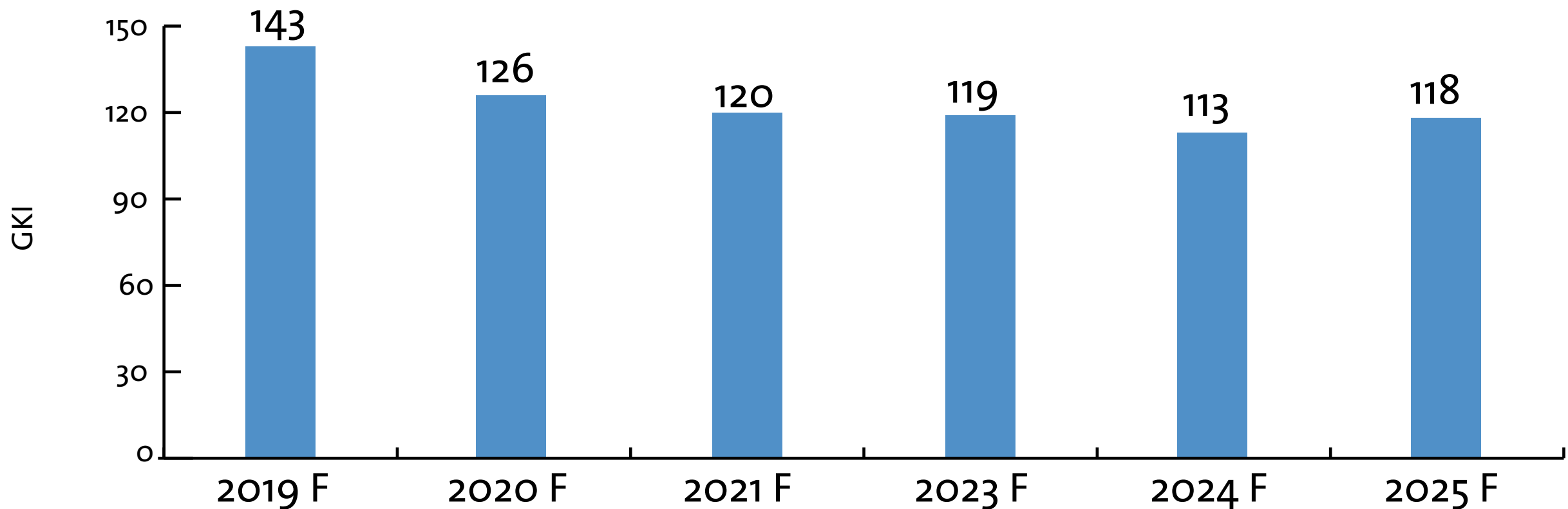
Das personenbezogene Dienstleistungsgewerbe verzeichnet einen Rückgang im GKI von 123 auf 113 Punkten. Trotz dieses Rückgangs liegt die Branche noch in einem positiven Bereich. Auftragslage (70 %) und Umsätze (85 %) werden weiterhin positiv bewertet. Die Investitionsneigung ist mit 85 % ebenfalls hoch, wenngleich leicht rückläufig.

1. Die Umfrage wird im Frühjahr und im Herbst eines jeden Jahres durchgeführt. Die Fragen beziehen sich jeweils auf die vergangenen sechs Monate.
2. Der GKI entspricht dem ZDH-Geschäftsklimaindikator nach folgender Formel: $\sqrt{(\text{Saldo GL} + 100) \cdot \sqrt{(\text{Saldo GE} + 100)}}$
Saldo GL = Saldo aus „guter“ und „schlechter“ Geschäftslagebeurteilung
Saldo GE = Saldo aus „guten“ und „schlechten“ Geschäftserwartungen

Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | Umsatzentwicklung | Beschäftigungsentwicklung | Investitionen | Chancen & Risiken

Handwerk Gesamt

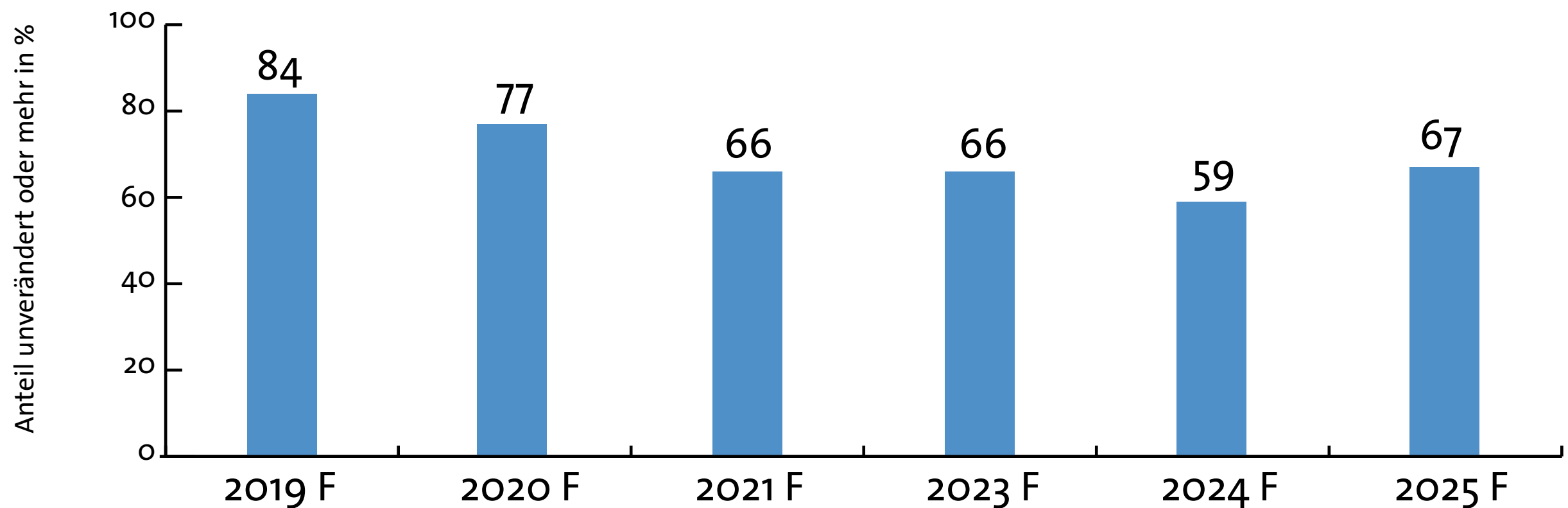
■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | **Auftragsbestand** | Umsatzentwicklung | Beschäftigungsentwicklung | Investitionen | Chancen & Risiken

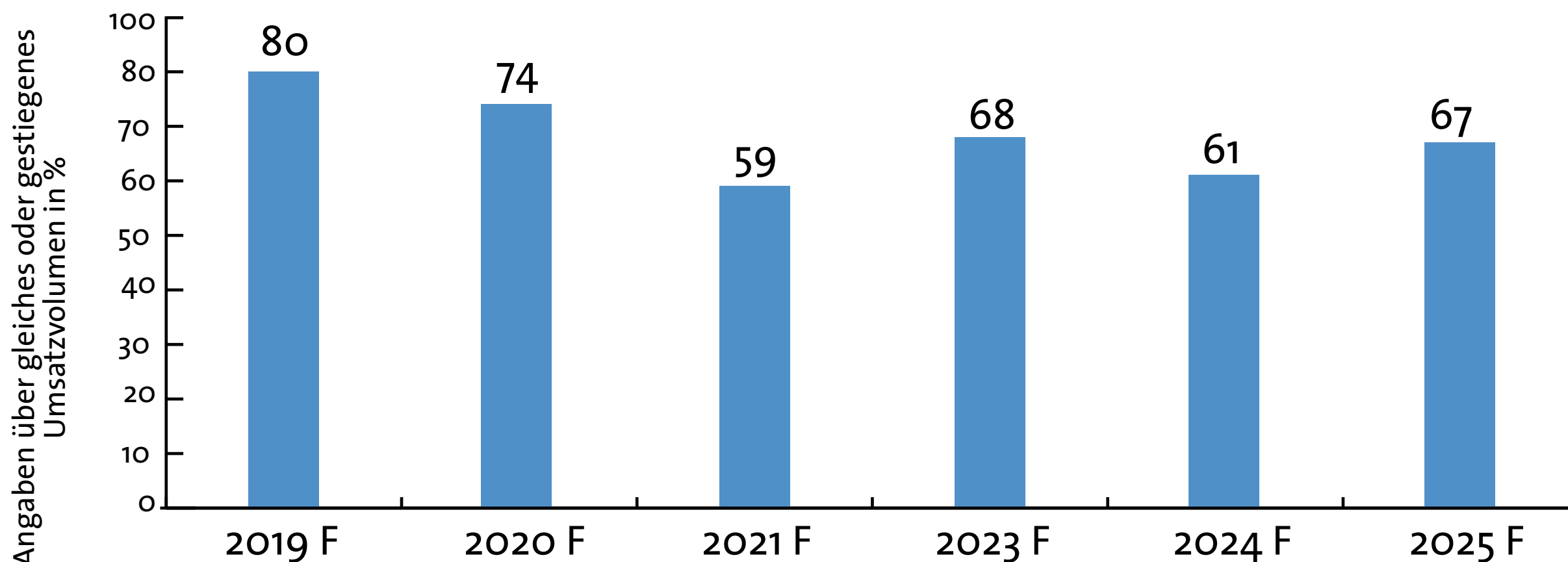
Handwerk Gesamt

■ Gesamt



Handwerk Gesamt

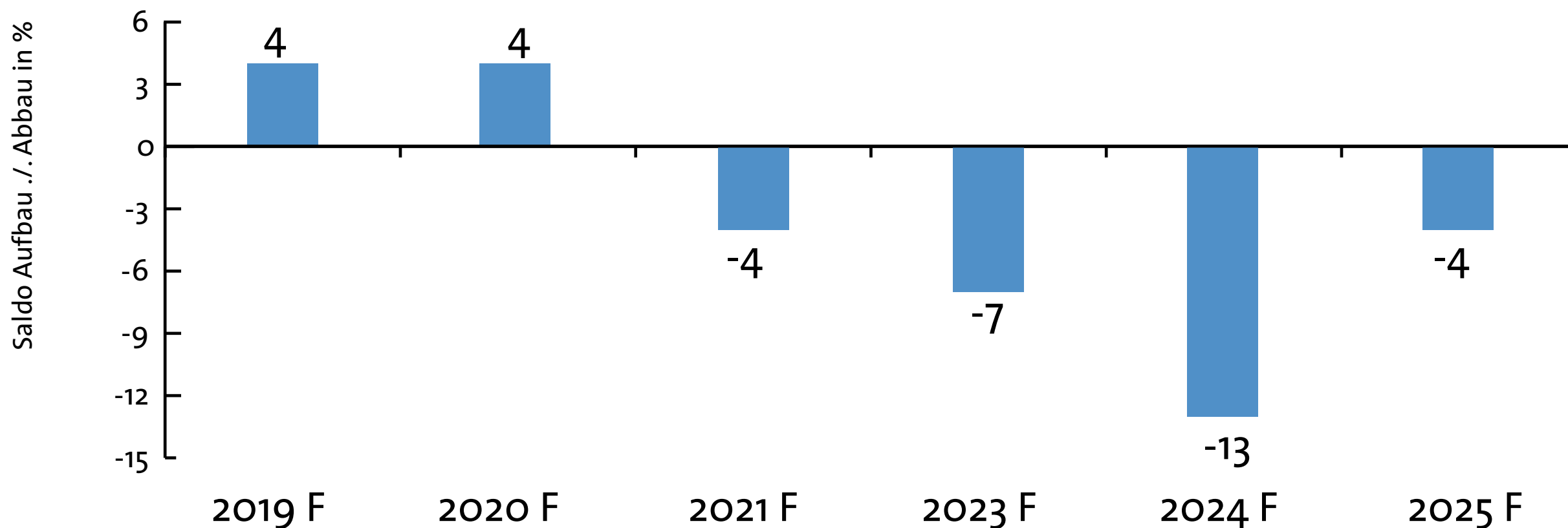
■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | Umsatzentwicklung | **Beschäftigungsentwicklung** | Investitionen | Chancen & Risiken

Handwerk Gesamt

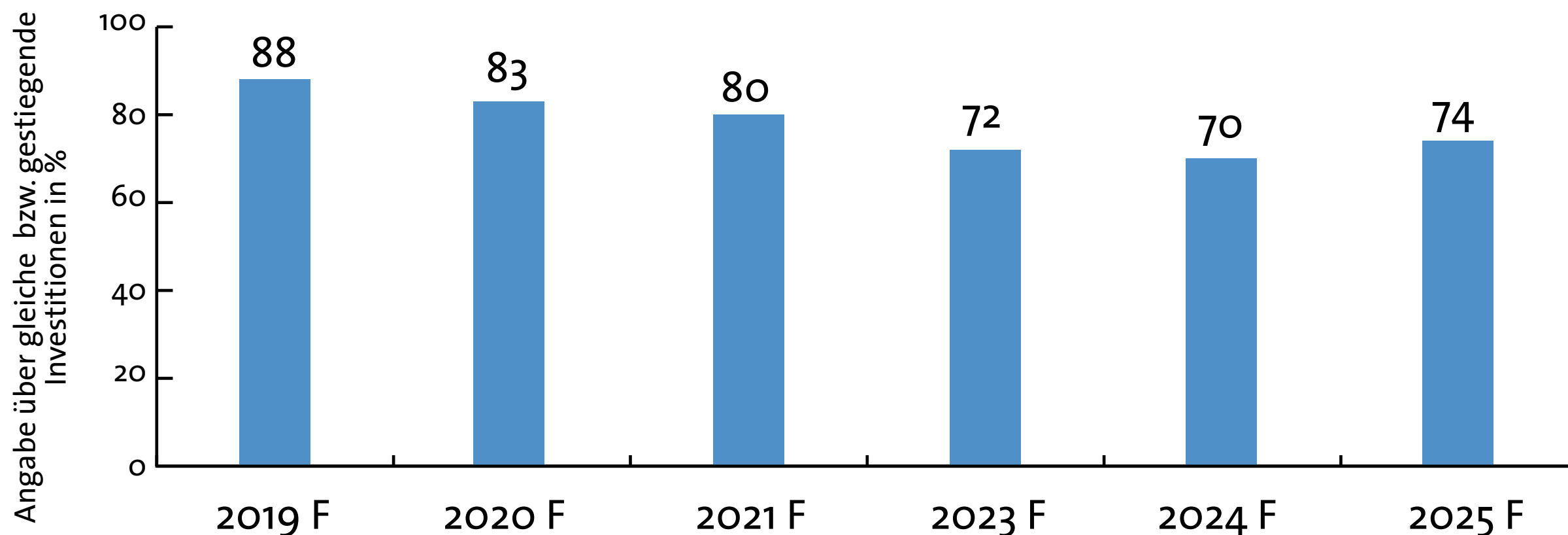
■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | Umsatzentwicklung | Beschäftigungsentwicklung | **Investitionen** | Chancen & Risiken

Handwerk Gesamt

■ Gesamt



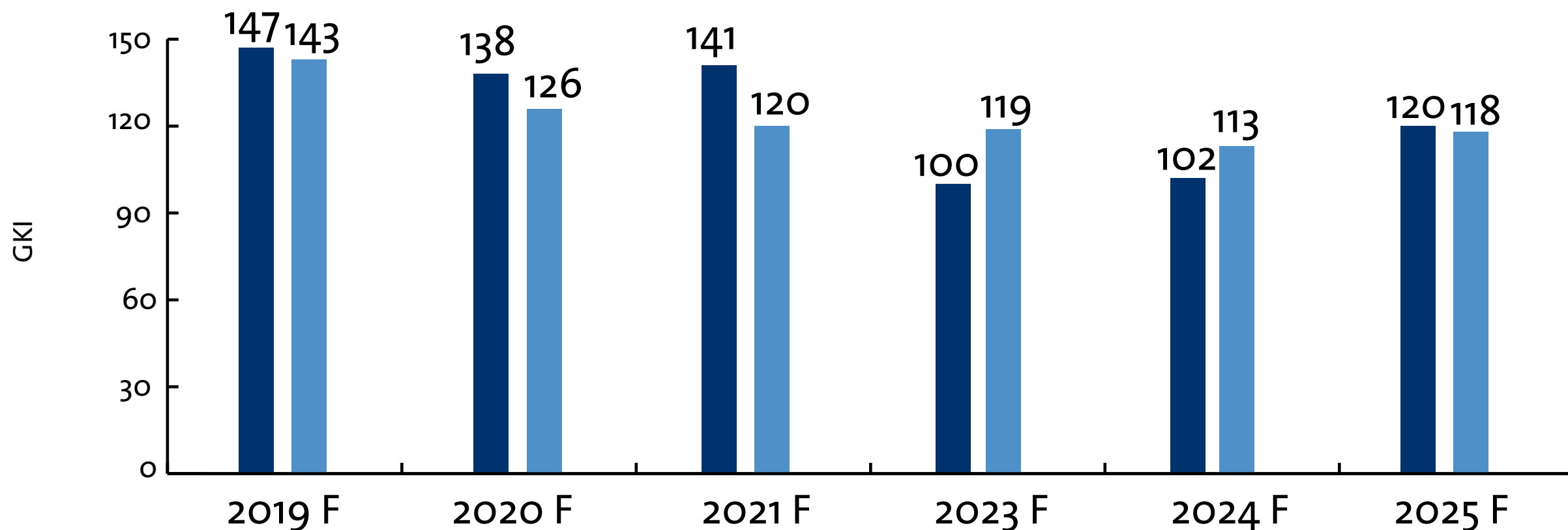
Handwerk Gesamt

Chancen	Risiken
Klimaschutz und Energiewende	Fachkräfteengpässe
Digitalisierung und Innovation	Kostenbelastungen
Markt & Geschäftsentwicklung	Bürokratie & Regulierung
Strategische Positionierung	Politisch-gesellschaftliche Unsicherheit
Personalentwicklung	Marktdynamik & Wettbewerb
Politische Impulse	Nachfragerückgang

Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | Umsatzentwicklung | Beschäftigungsentwicklung | Investitionen | Chancen & Risiken

Bauhauptgewerbe

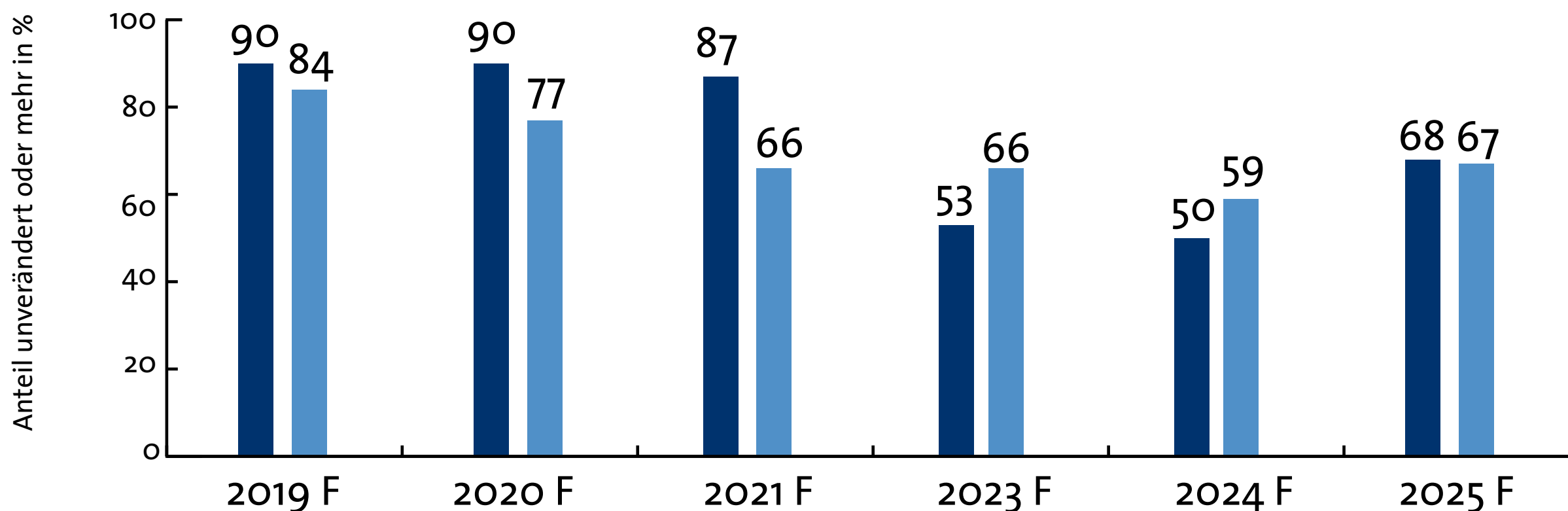
■ Bau ■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | **Auftragsbestand** | Umsatzentwicklung | Beschäftigungsentwicklung | Investitionen | Chancen & Risiken

Bauhauptgewerbe

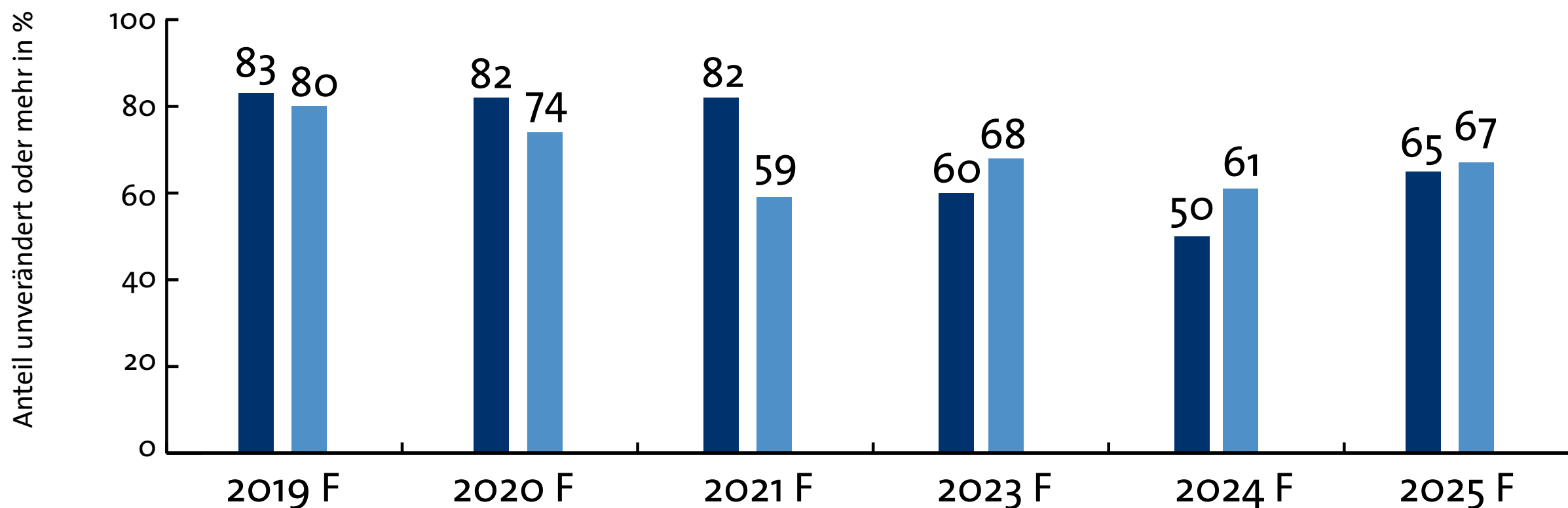
■ Bau ■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | **Umsatzentwicklung** | Beschäftigungsentwicklung | Investitionen | Chancen & Risiken

Bauhauptgewerbe

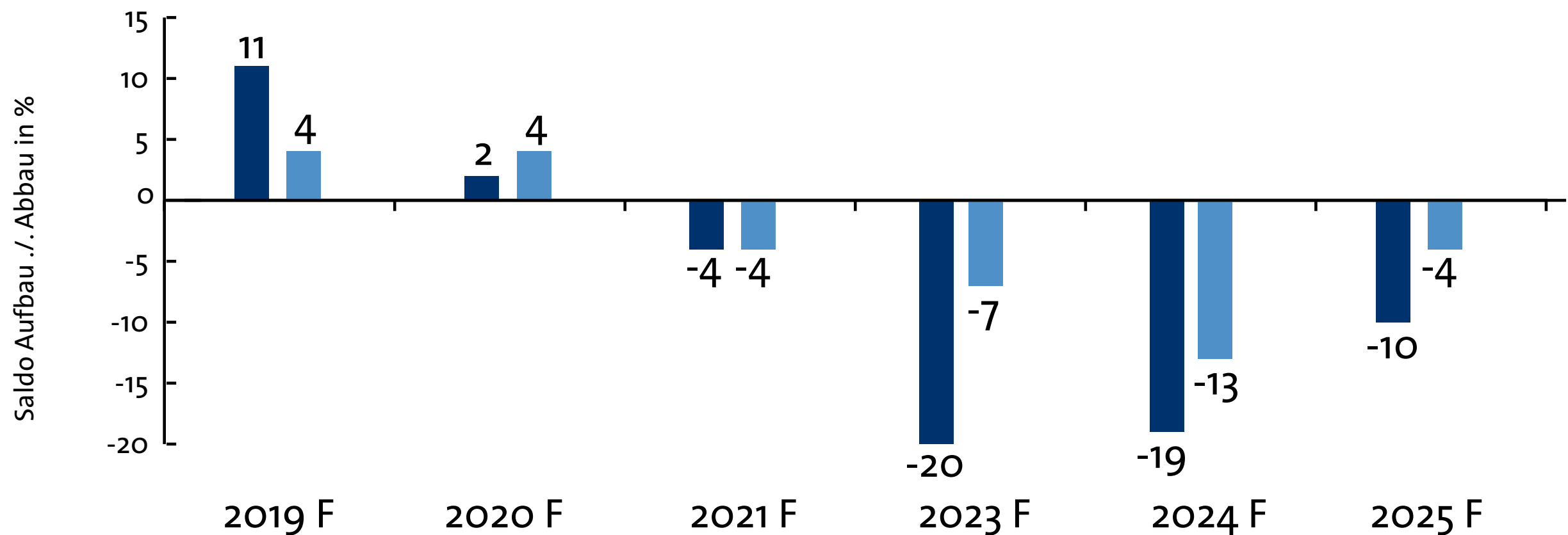
■ Bau ■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | Umsatzentwicklung | **Beschäftigungsentwicklung** | Investitionen | Chancen & Risiken

Bauhauptgewerbe

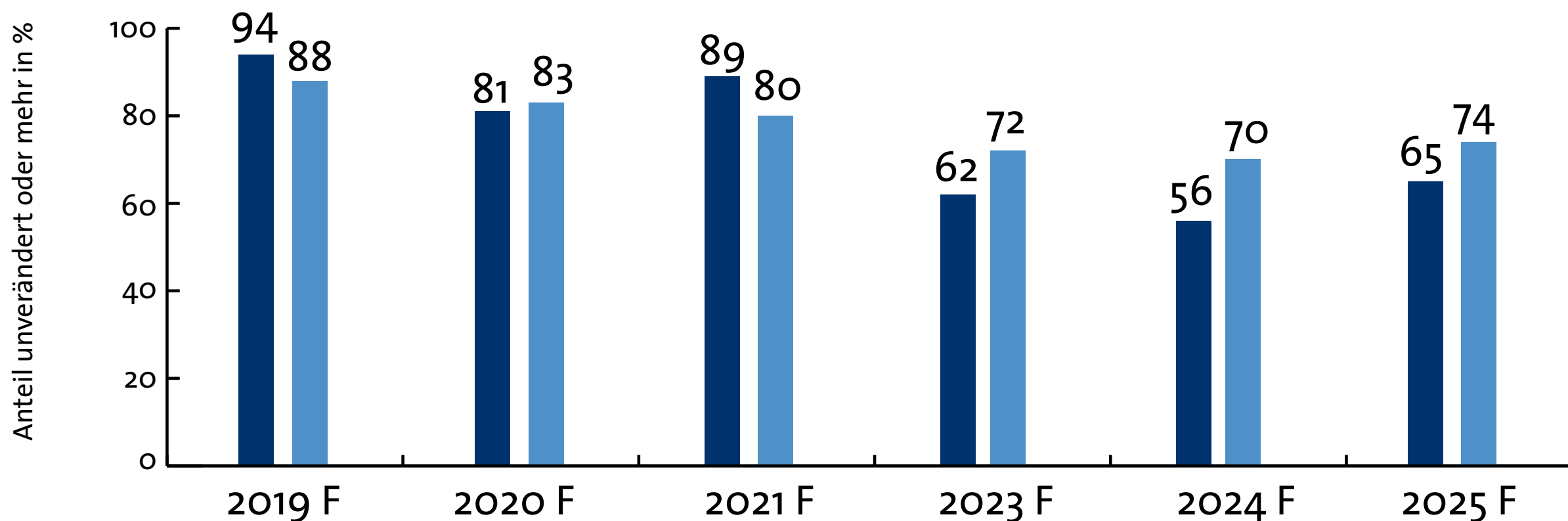
■ Bau ■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | Umsatzentwicklung | Beschäftigungsentwicklung | **Investitionen** | Chancen & Risiken

Bauhauptgewerbe

■ Bau ■ Gesamt



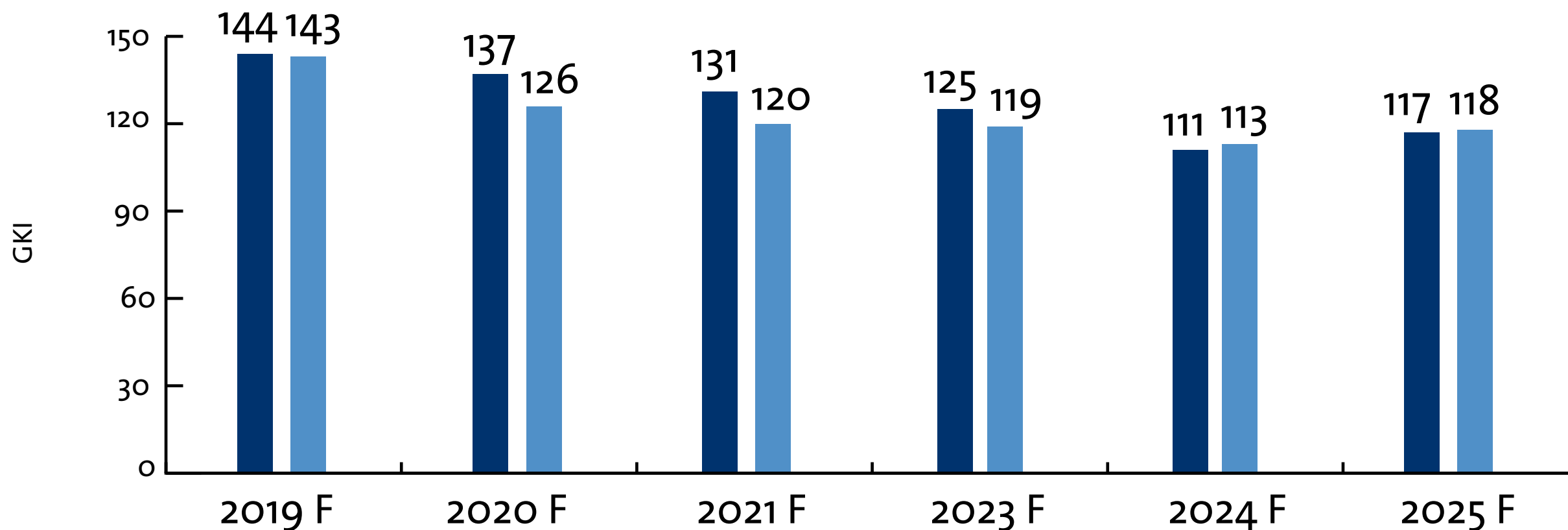
Bauhauptgewerbe

Chancen	Risiken
Öffentliche Bauprojekte	Material- und Energiekosten
Klimapolitische Maßnahmen	Projektverzögerungen
Modernisierung	Auftragsvolatilität
Regionale Verwurzelung	Arbeitskräftemangel
Kooperation mit Ausbaugewerken	Bürokratische Hemmnisse
Prozessdigitalisierung	Zinsentwicklung

Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | Umsatzentwicklung | Beschäftigungsentwicklung | Investitionen | Chancen & Risiken

Ausbaugewerbe

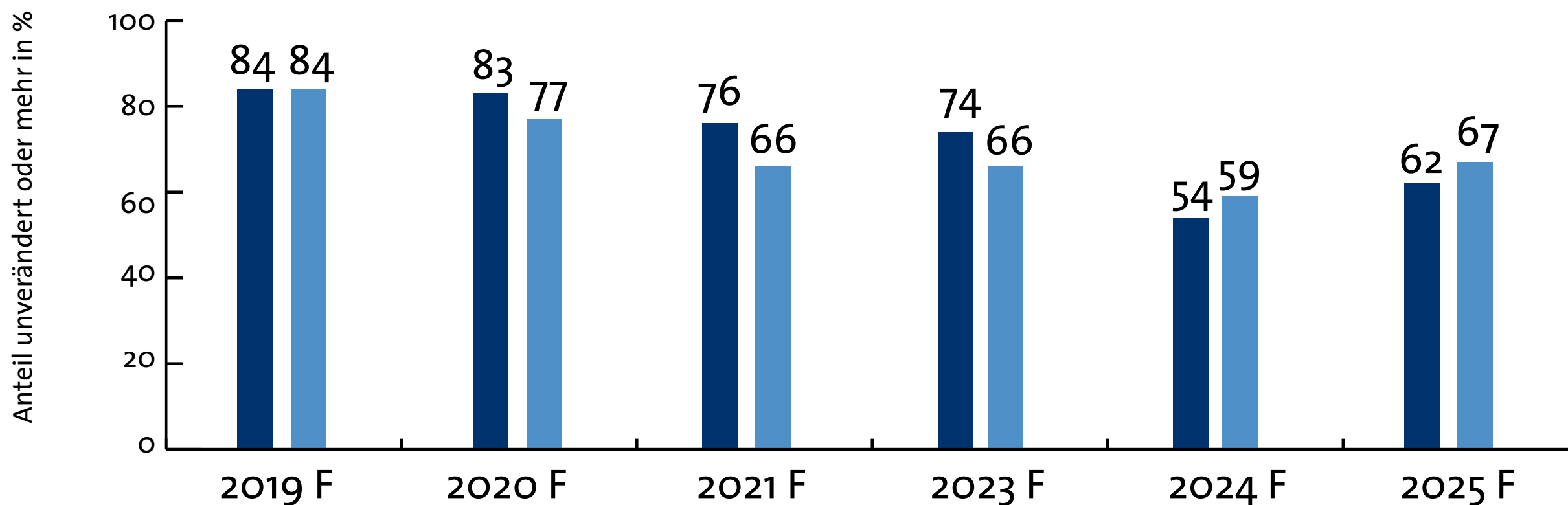
■ Ausbau ■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | **Auftragsbestand** | Umsatzentwicklung | Beschäftigungsentwicklung | Investitionen | Chancen & Risiken

Ausbaugewerbe

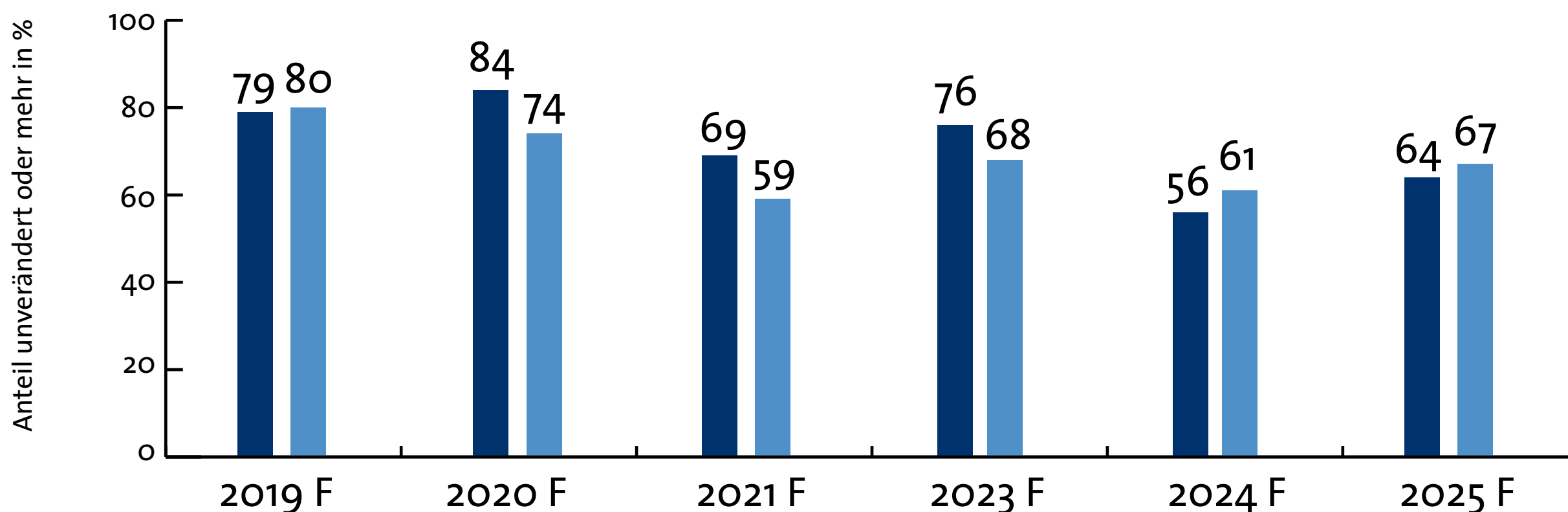
■ Ausbau ■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | **Umsatzentwicklung** | Beschäftigungsentwicklung | Investitionen | Chancen & Risiken

Ausbaugewerbe

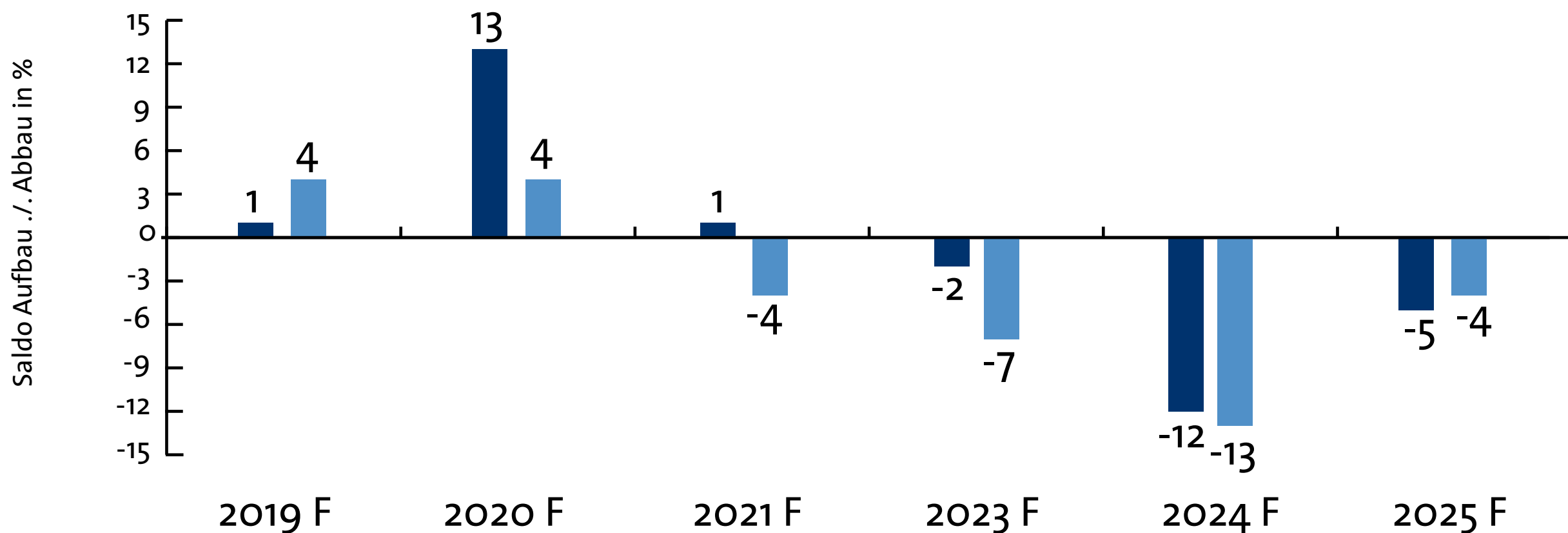
■ Ausbau ■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | Umsatzentwicklung | **Beschäftigungsentwicklung** | Investitionen | Chancen & Risiken

Ausbaugewerbe

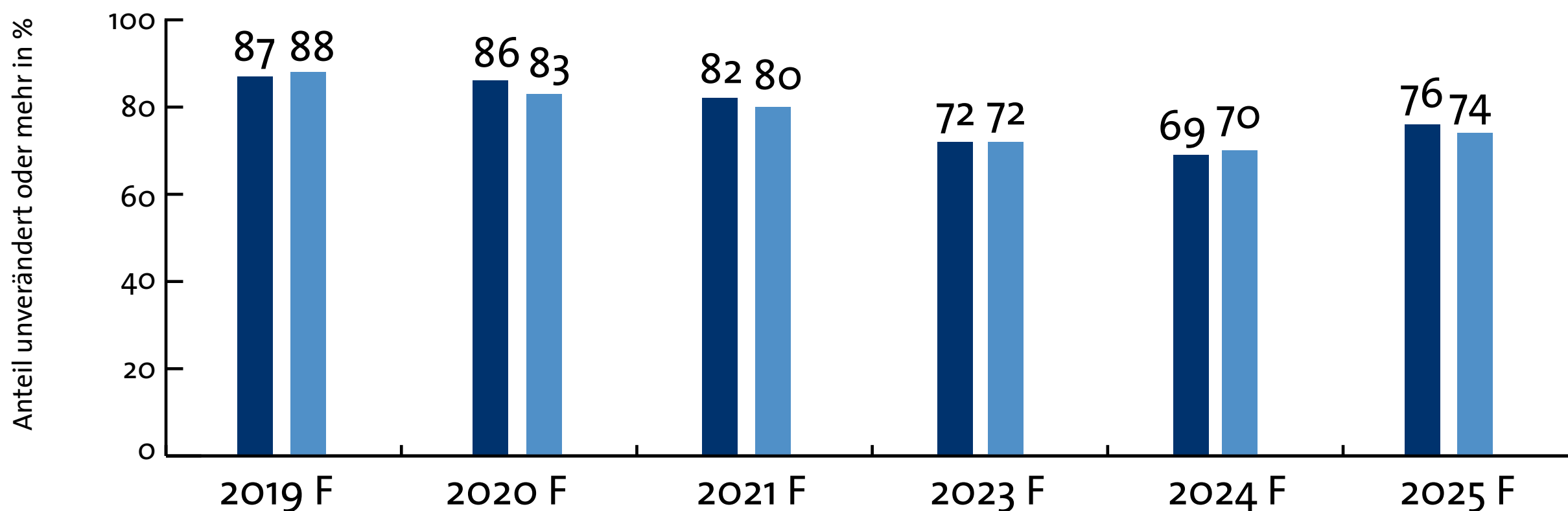
■ Ausbau ■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | Umsatzentwicklung | Beschäftigungsentwicklung | **Investitionen** | Chancen & Risiken

Ausbaugewerbe

■ Ausbau ■ Gesamt



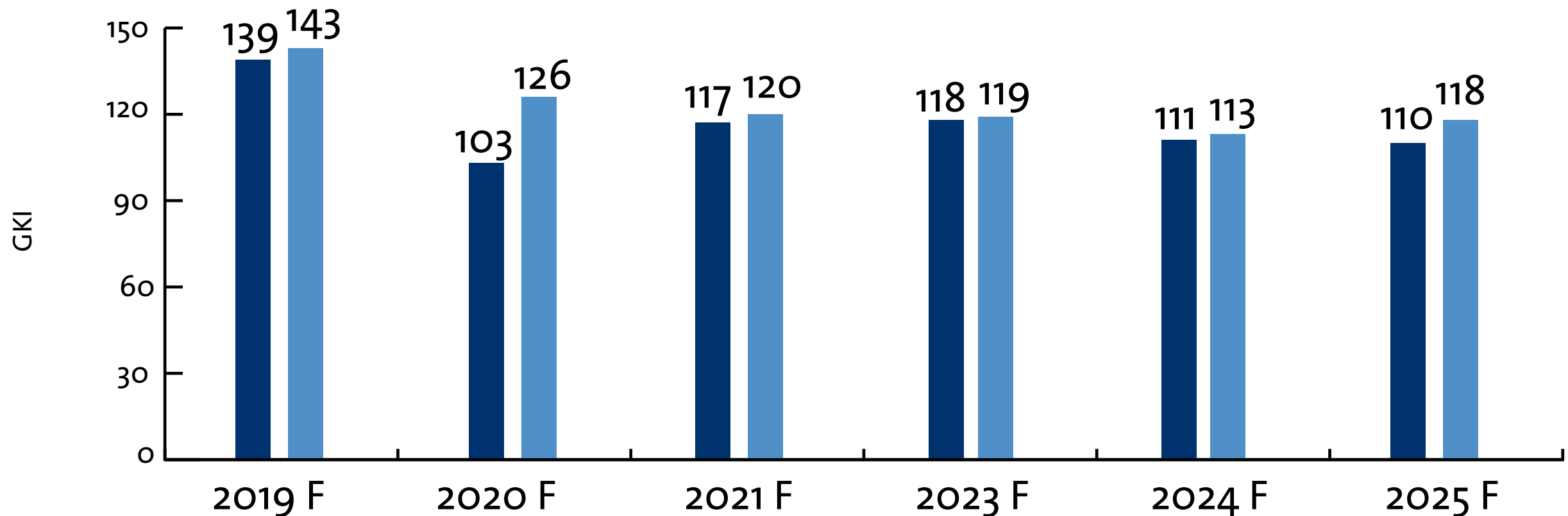
Ausbaugewerbe

Chancen	Risiken
Energetische Gebäudesanierung	Fachkräfte- und Nachwuchsmangel
Sicherheits- und Komfortlösungen	Kostenentwicklung
Stabile Nachfrage im Bestand	Investitionsunsicherheit
Regionale Marktbindung	Bürokratie und Auflagen
Technik- und Systemkompetenz	Planungsschwierigkeiten
Unternehmensnachfolge	Konkurrenzdruck

Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | Umsatzentwicklung | Beschäftigungsentwicklung | Investitionen | Chancen & Risiken

Handwerk für den gewerblichen Bedarf

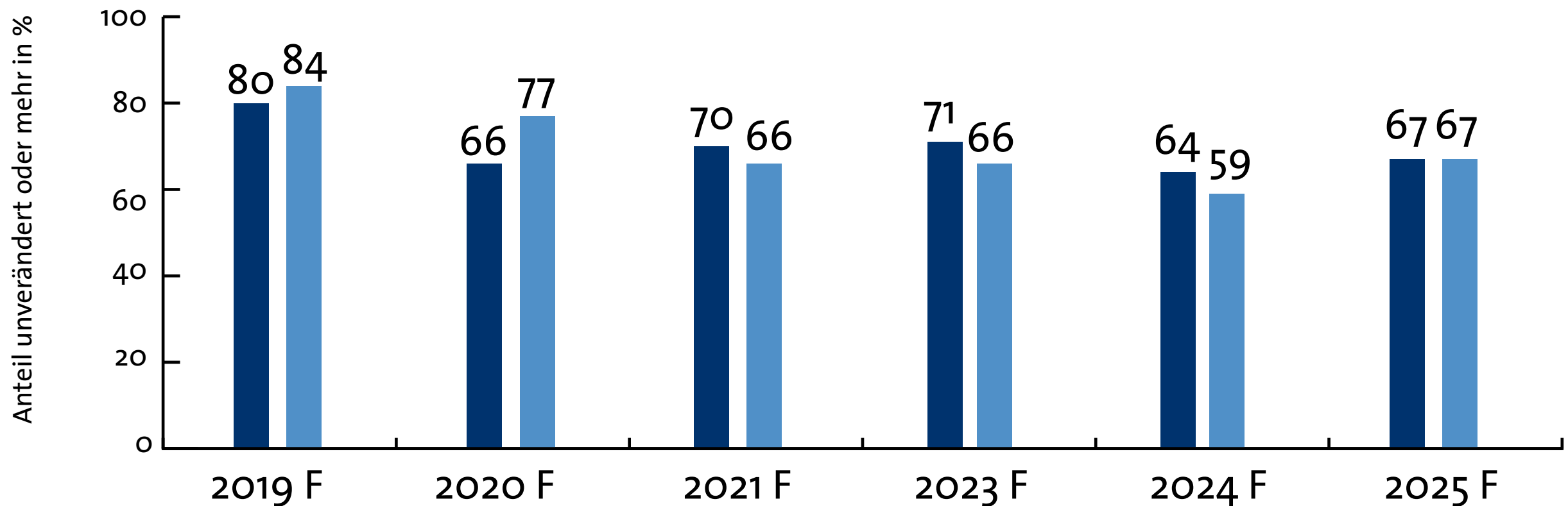
■ Gew. Bedarf ■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | **Auftragsbestand** | Umsatzentwicklung | Beschäftigungsentwicklung | Investitionen | Chancen & Risiken

Handwerk für den gewerblichen Bedarf

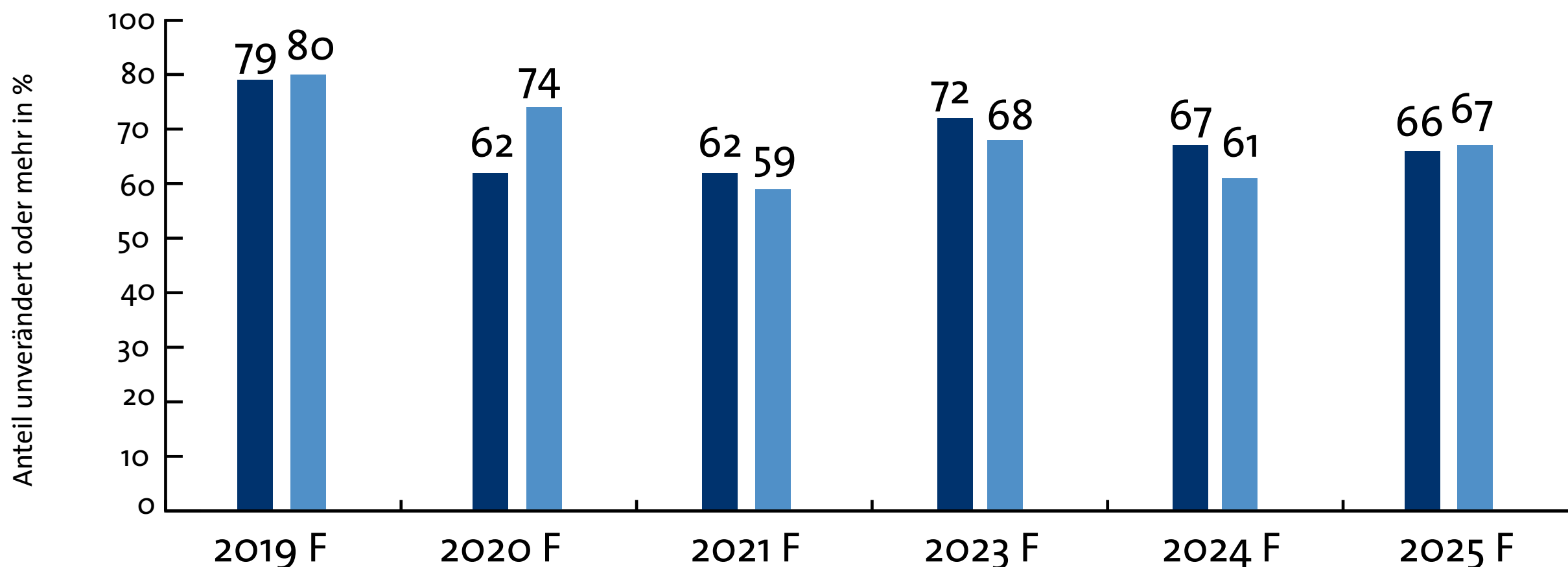
■ Gew. Bedarf ■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | **Umsatzentwicklung** | Beschäftigungsentwicklung | Investitionen | Chancen & Risiken

Handwerk für den gewerblichen Bedarf

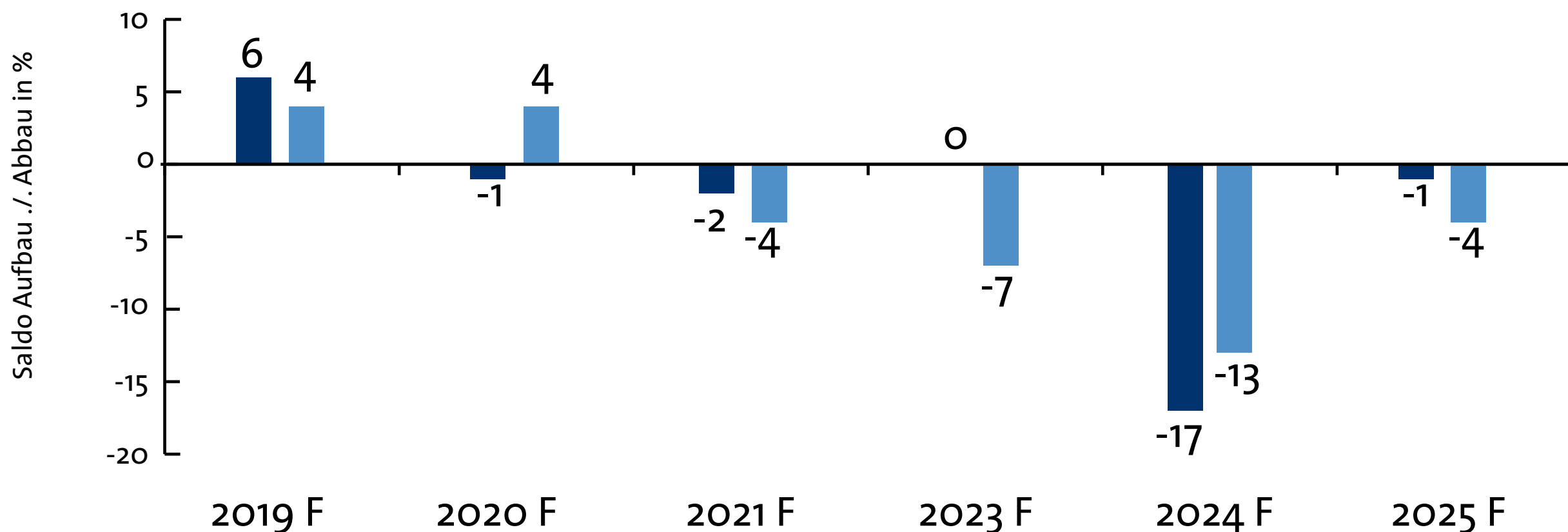
■ Gew. Bedarf ■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | Umsatzentwicklung | **Beschäftigungsentwicklung** | Investitionen | Chancen & Risiken

Handwerk für den gewerblichen Bedarf

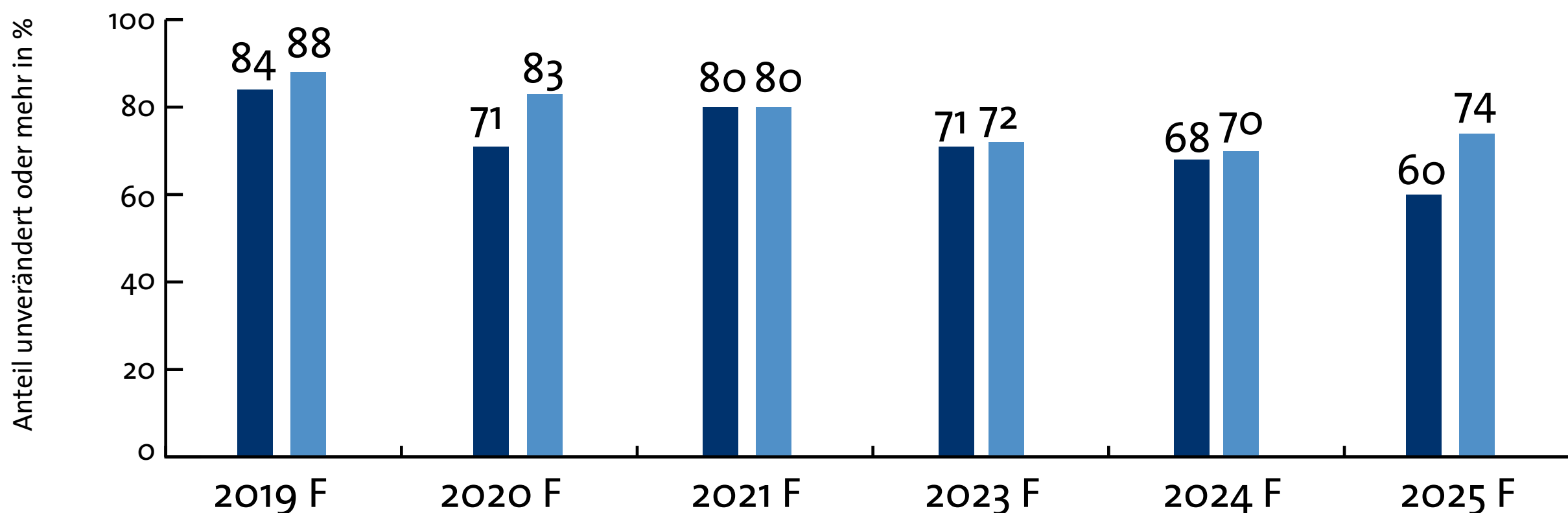
■ Gew. Bedarf ■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | Umsatzentwicklung | Beschäftigungsentwicklung | **Investitionen** | Chancen & Risiken

Handwerk für den gewerblichen Bedarf

■ Gew. Bedarf ■ Gesamt



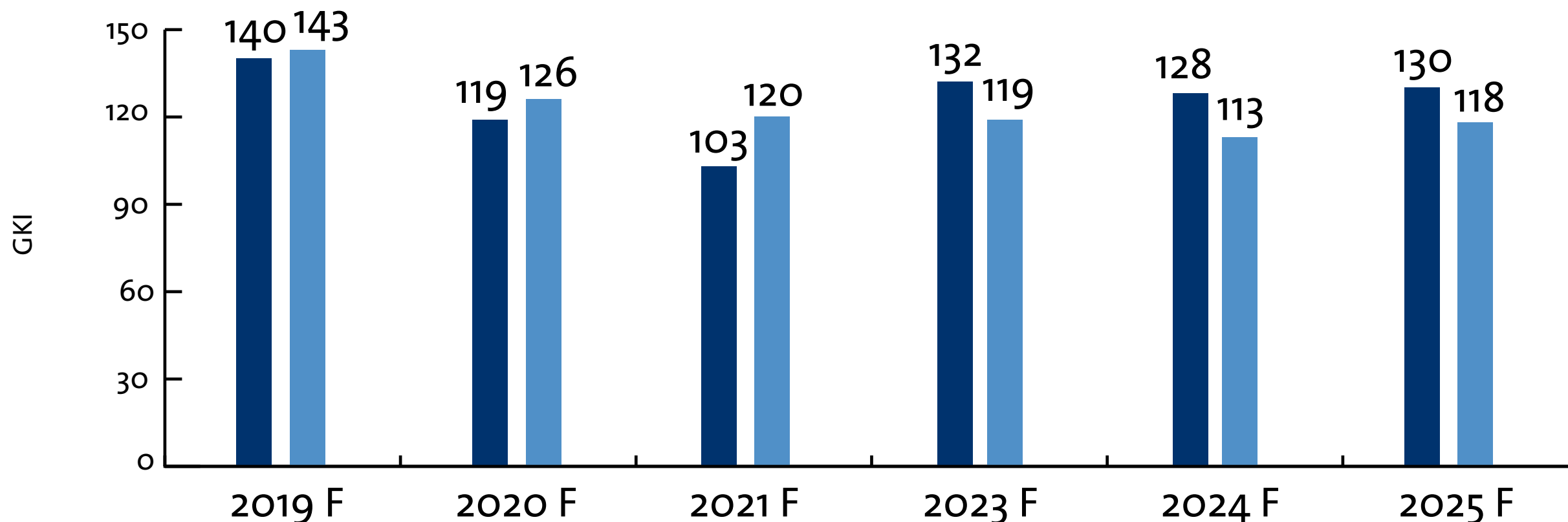
Handwerk für den gewerblichen Bedarf

Chancen	Risiken
Technisierung im Gewerbe und in der Industrie	Kundenseitige Insolvenzen
Stammkundenpflege im B2B-Bereich	Volatilität im Auftragsvolumen
Neue Märkte durch Digitalisierung	Fachkräftemangel in Nischenbereichen
Spezialisierung als Wettbewerbsvorteil	Preissteigerungen bei Beschaffung und Energie
Kombination von Handwerk und Beratung	Fehlende Investitionsbereitschaft im Gewerbe
Wachstum durch Betriebsaufgaben Dritter	Zunehmender Preisdruck

Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | Umsatzentwicklung | Beschäftigungsentwicklung | Investitionen | Chancen & Risiken

Kraftfahrzeuggewerbe

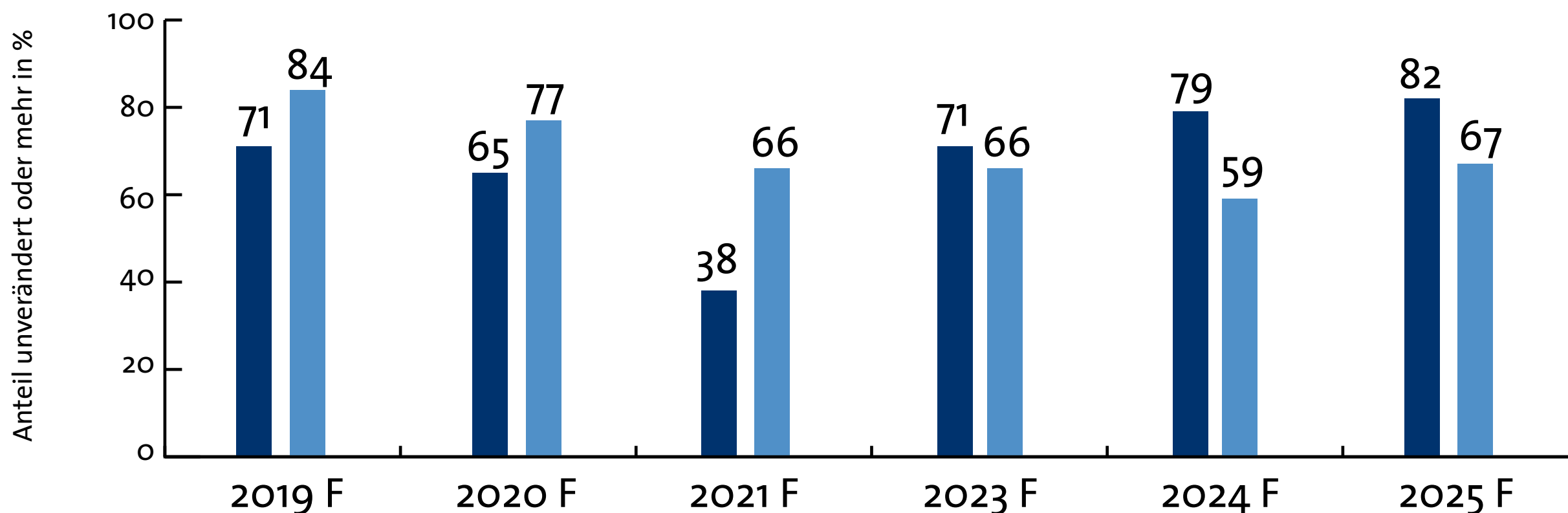
■ Kfz-Gew. ■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | **Auftragsbestand** | Umsatzentwicklung | Beschäftigungsentwicklung | Investitionen | Chancen & Risiken

Kraftfahrzeuggewerbe

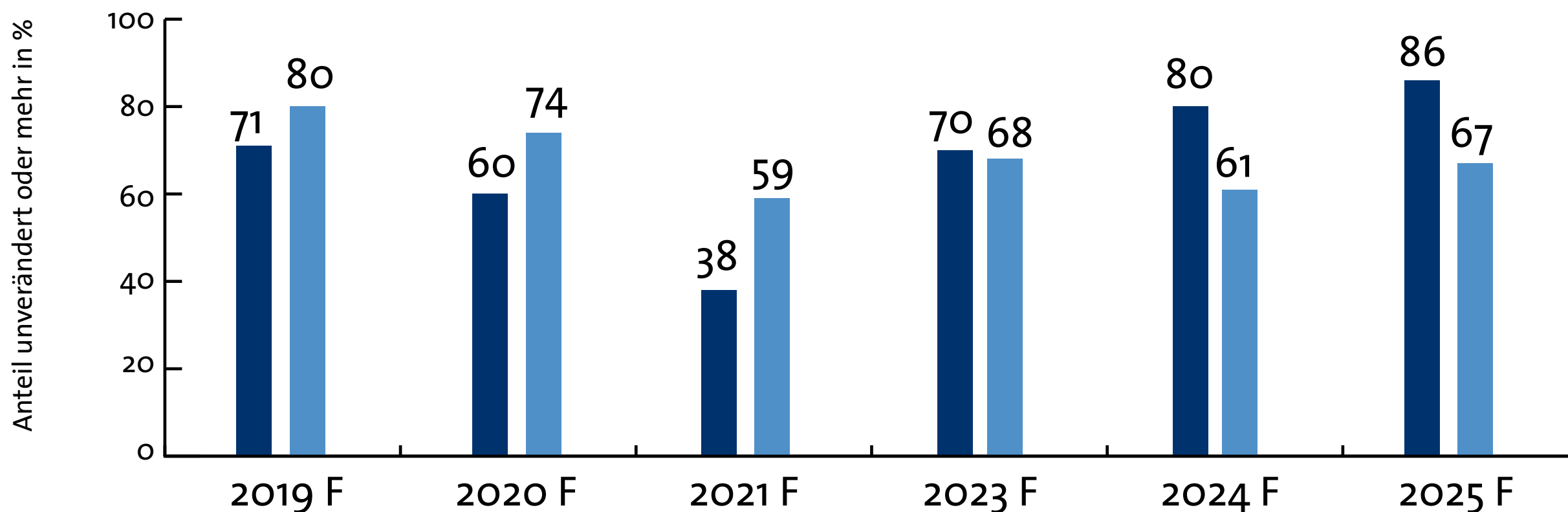
■ Kfz-Gew. ■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | **Umsatzentwicklung** | Beschäftigungsentwicklung | Investitionen | Chancen & Risiken

Kraftfahrzeuggewerbe

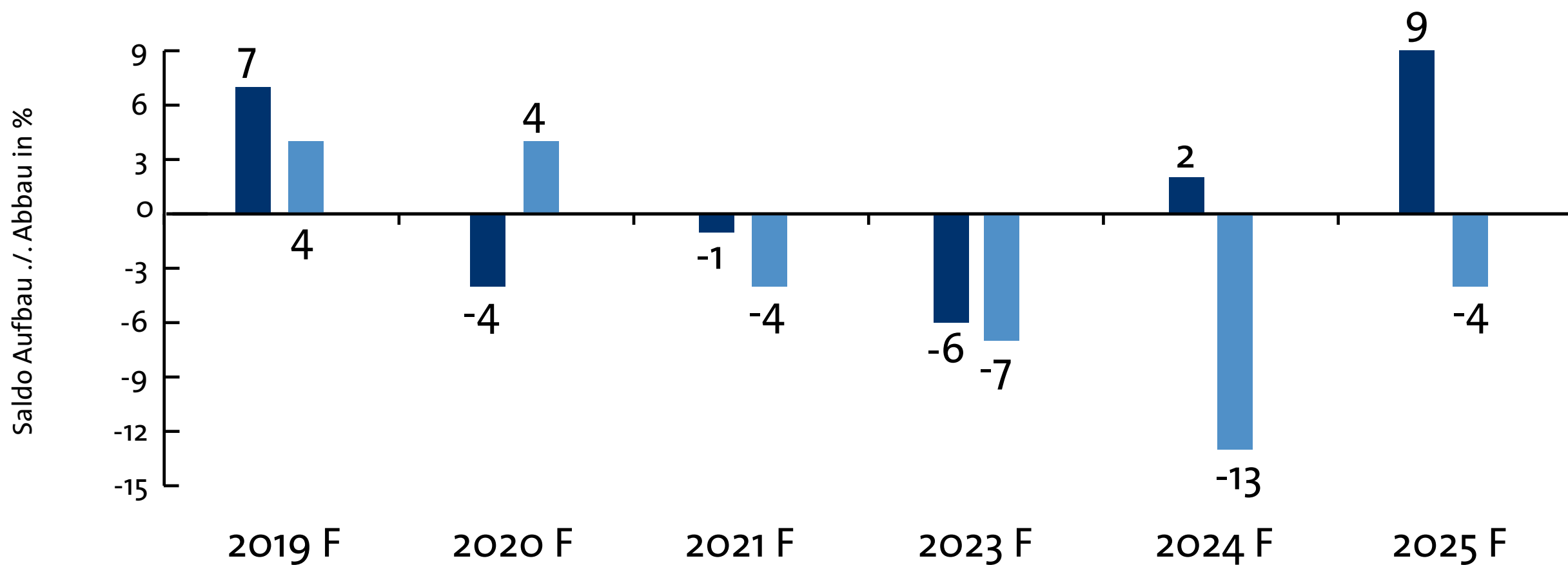
■ Kfz-Gew. ■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | Umsatzentwicklung | **Beschäftigungsentwicklung** | Investitionen | Chancen & Risiken

Kraftfahrzeuggewerbe

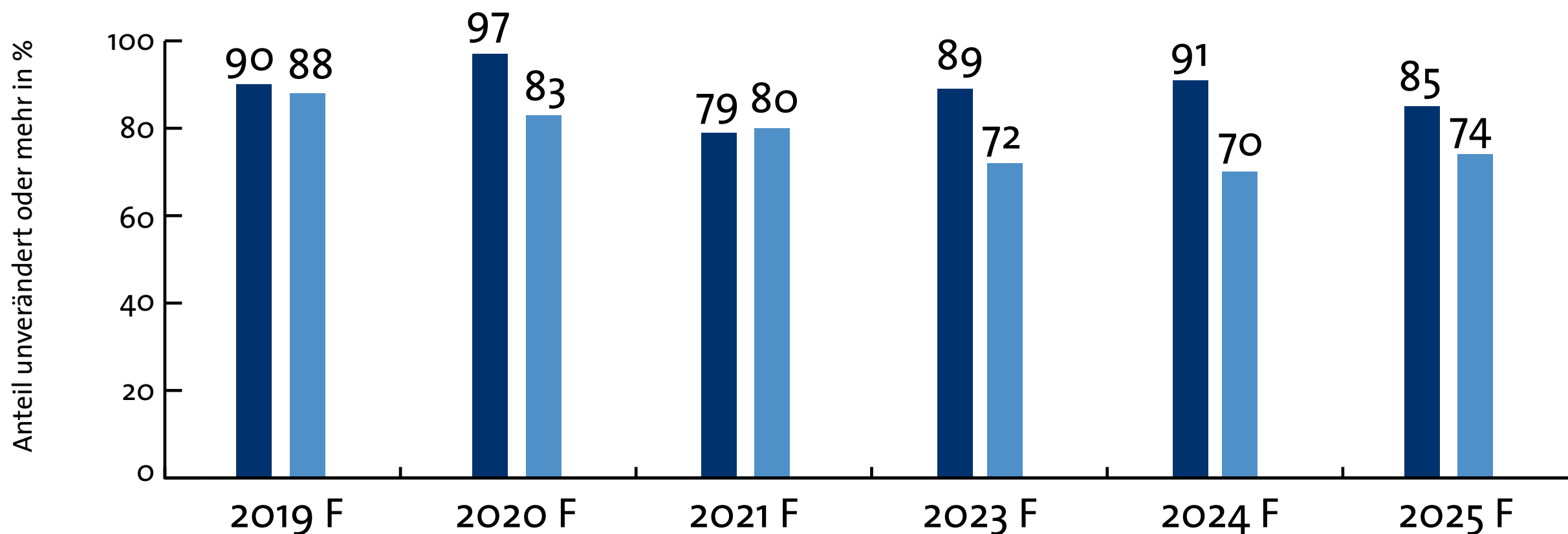
■ Kfz-Gew. ■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | Umsatzentwicklung | Beschäftigungsentwicklung | **Investitionen** | Chancen & Risiken

Kraftfahrzeuggewerbe

■ Kfz-Gew. ■ Gesamt



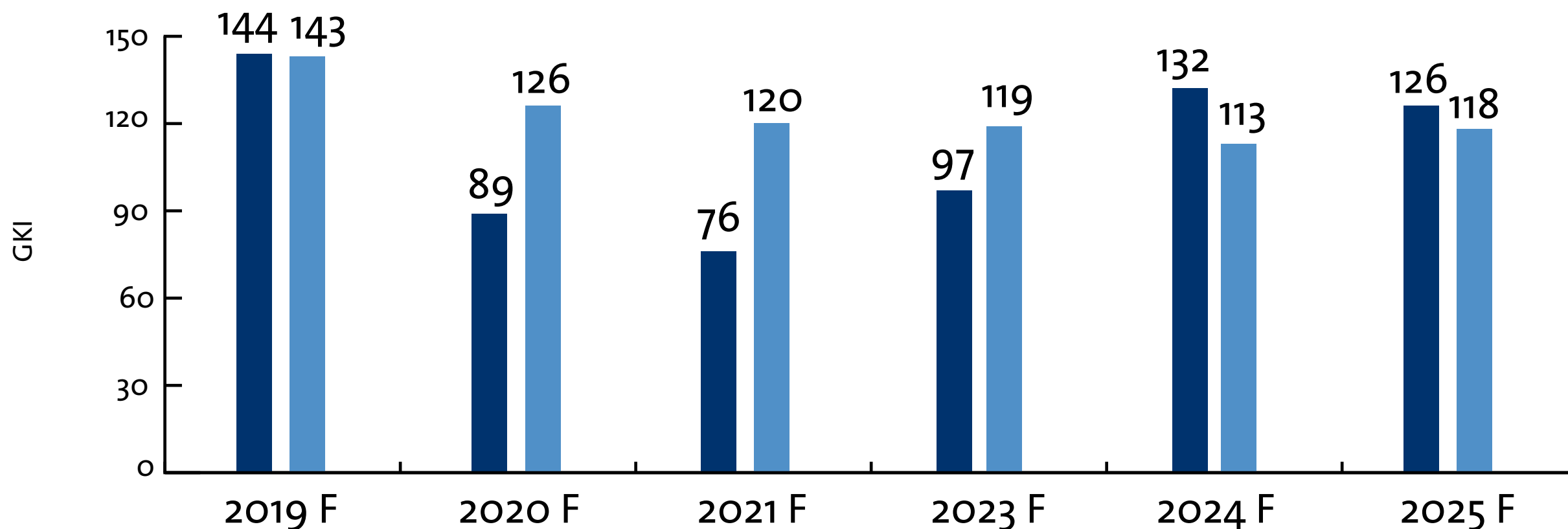
Kraftfahrzeuggewerbe

Chancen	Risiken
Technologischer Wandel	Fachkräfte- und Azubimangel
Rückgang von Wettbewerbern	Ersatzteilkosten & Liefer-schwierigkeiten
Spezialisierung und Qualität	Unsicherheit bei Antriebs-technologien
Reparatur statt Neukauf	Online-Konkurrenz
Digitaler Kundenservice	Kaufkraftrückgang
Betriebliche Nachfolgen	Hohe Betriebskosten

Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | Umsatzentwicklung | Beschäftigungsentwicklung | Investitionen | Chancen & Risiken

Lebensmittelgewerbe

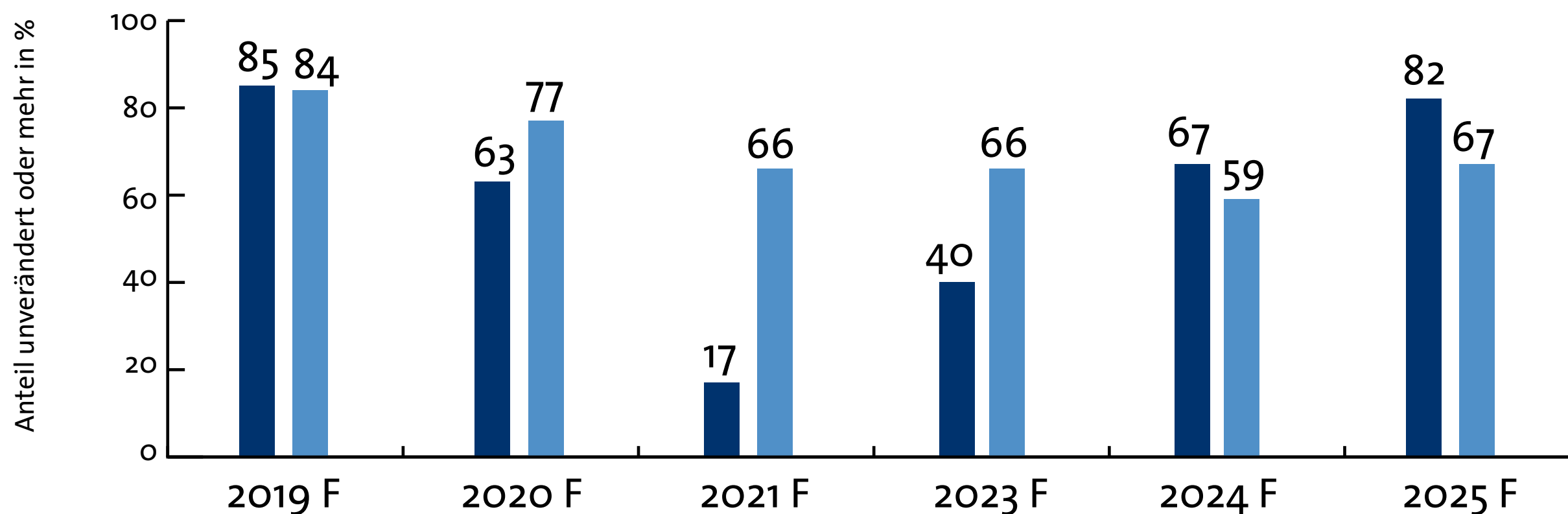
■ Lebensmittel ■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | **Auftragsbestand** | Umsatzentwicklung | Beschäftigungsentwicklung | Investitionen | Chancen & Risiken

Lebensmittelgewerbe

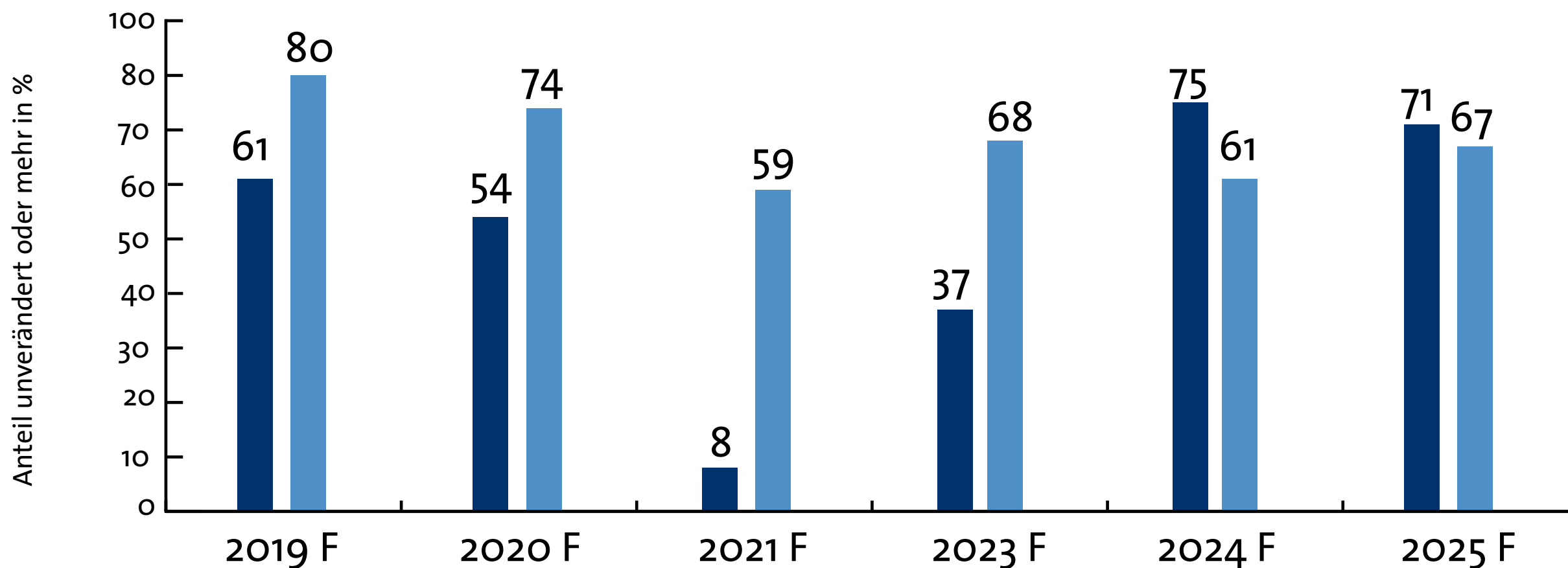
■ Lebensmittel ■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | **Umsatzentwicklung** | Beschäftigungsentwicklung | Investitionen | Chancen & Risiken

Lebensmittelgewerbe

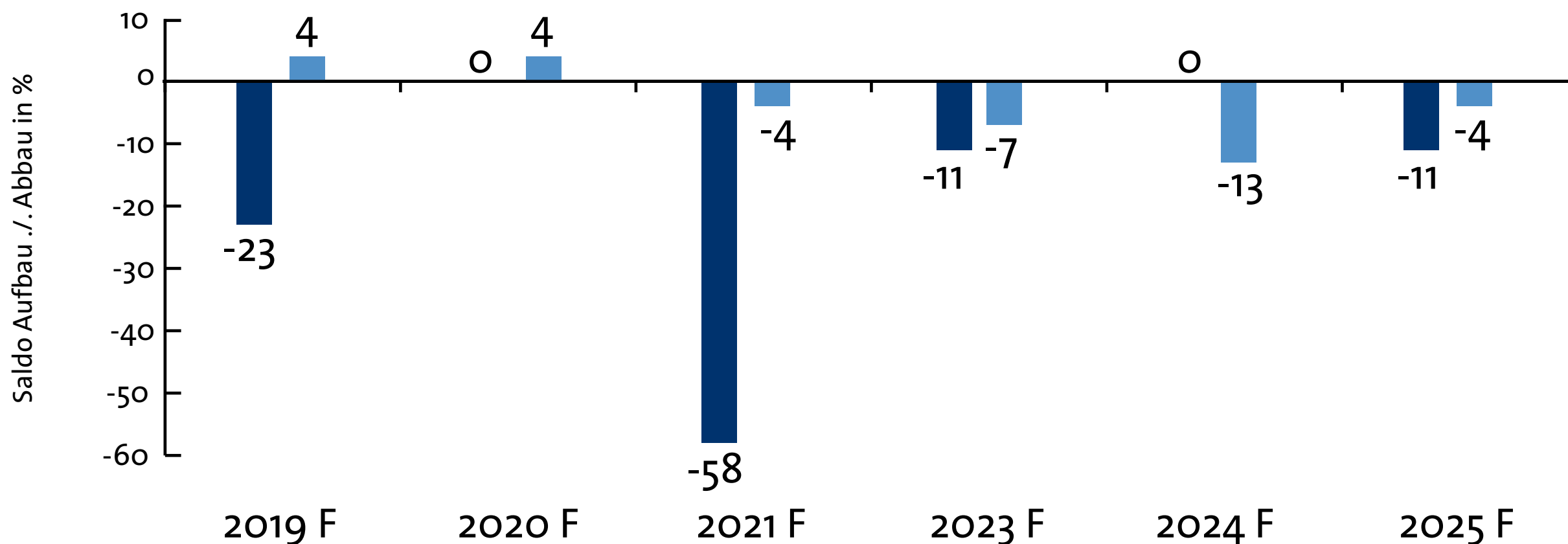
■ Lebensmittel ■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | Umsatzentwicklung | **Beschäftigungsentwicklung** | Investitionen | Chancen & Risiken

Lebensmittelgewerbe

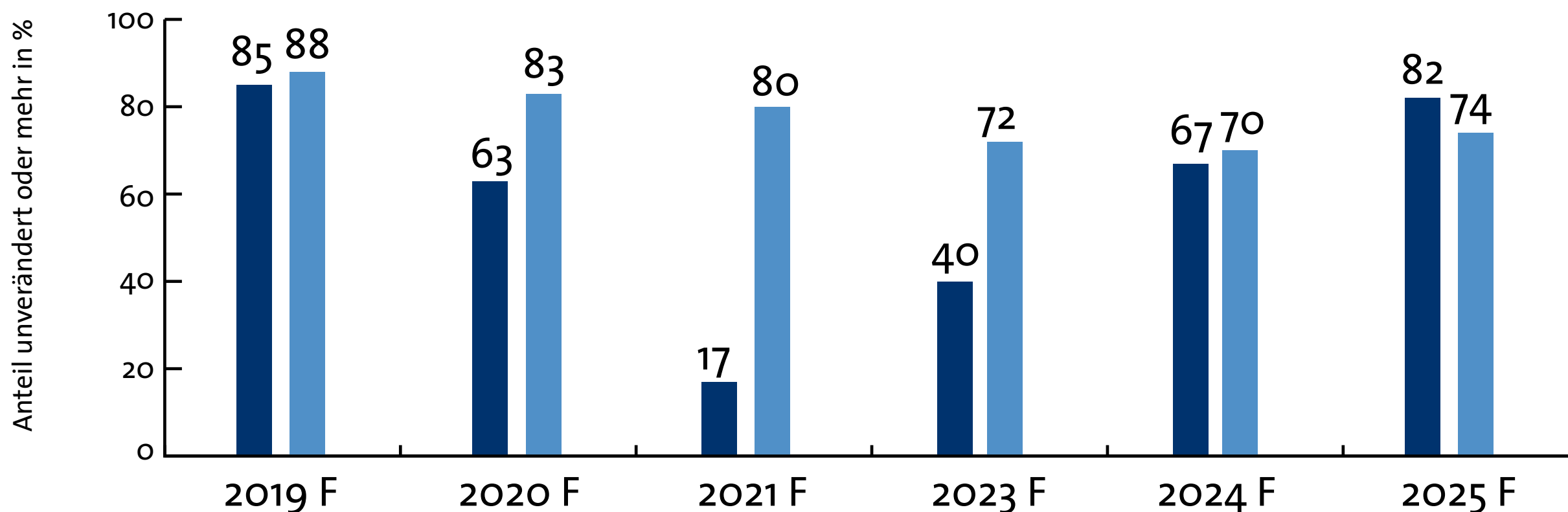
■ Lebensmittel ■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | Umsatzentwicklung | Beschäftigungsentwicklung | **Investitionen** | Chancen & Risiken

Lebensmittelgewerbe

■ Lebensmittel ■ Gesamt



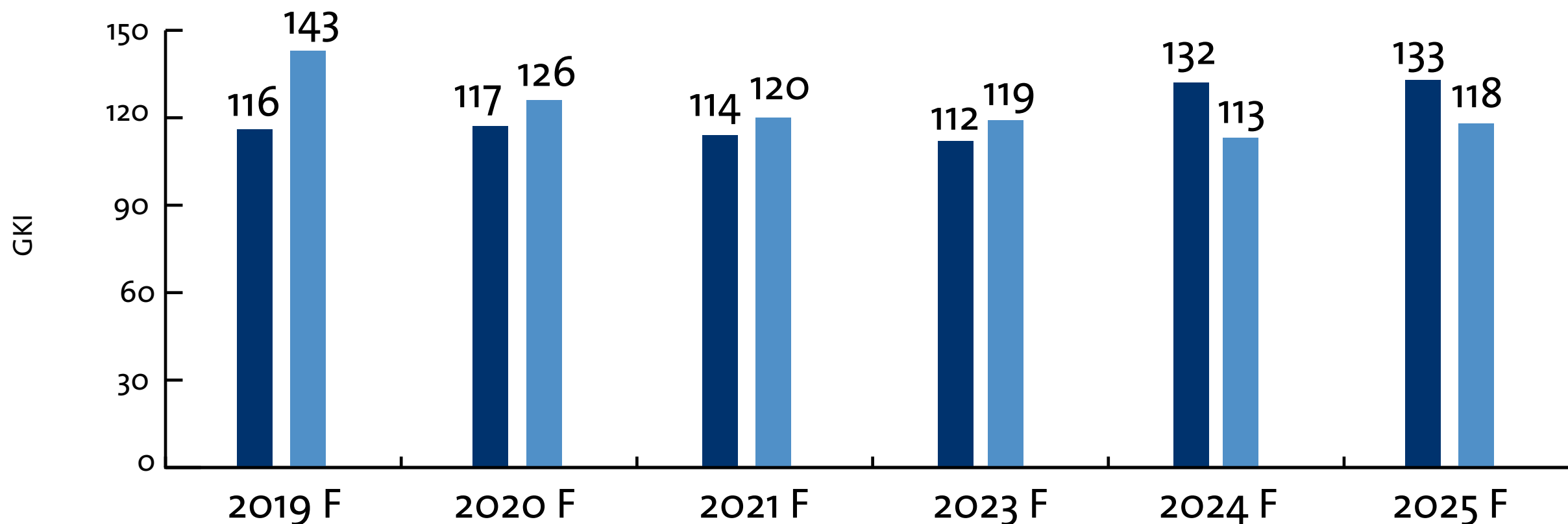
Lebensmittelgewerbe

Chancen	Risiken
Regionalität und Qualität	Steigende Rohstoff- und Energiekosten
Neue Produktideen	Konkurrenz durch Industrieprodukte
Direktvermarktung und Online-Kanäle	Bürokratische Anforderungen
Kundenbindung durch Service	Fachkräftemangel in Produktion und Verkauf
Preisbereitschaft für Qualität	Zunehmende Betriebs-schließungen
Prozessoptimierung	Rückläufige Konsumlaune

Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | Umsatzentwicklung | Beschäftigungsentwicklung | Investitionen | Chancen & Risiken

Gesundheitsgewerbe

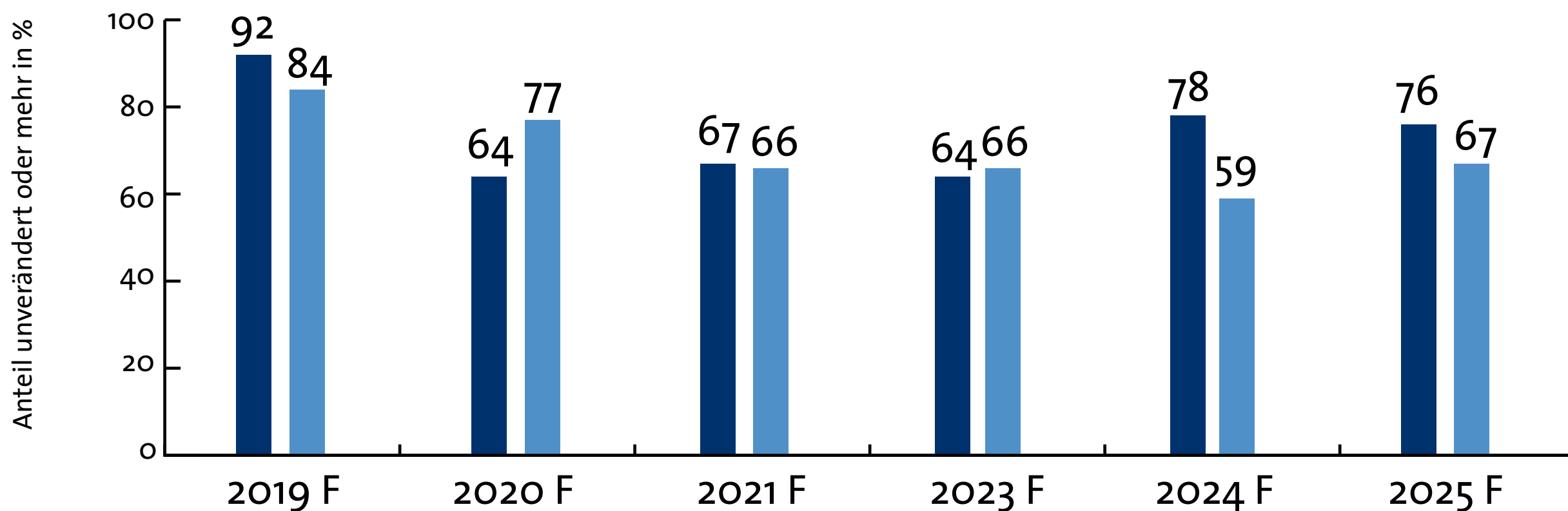
■ Gesundheit ■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | **Auftragsbestand** | Umsatzentwicklung | Beschäftigungsentwicklung | Investitionen | Chancen & Risiken

Gesundheitsgewerbe

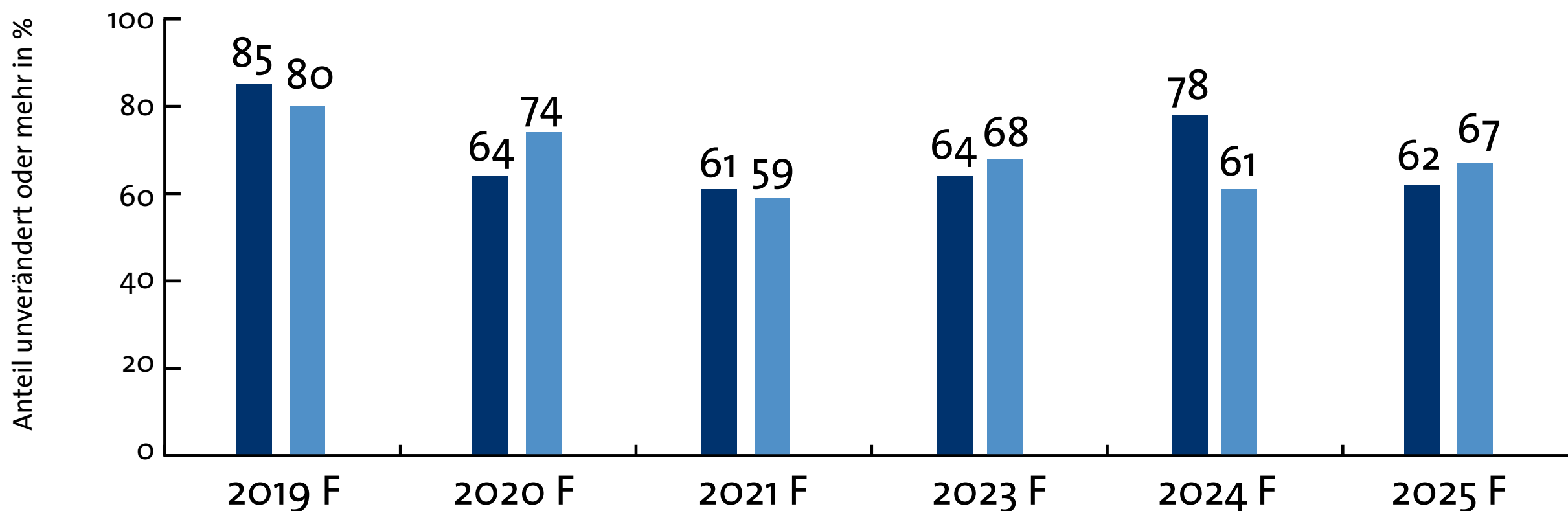
■ Gesundheit ■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | **Umsatzentwicklung** | Beschäftigungsentwicklung | Investitionen | Chancen & Risiken

Gesundheitsgewerbe

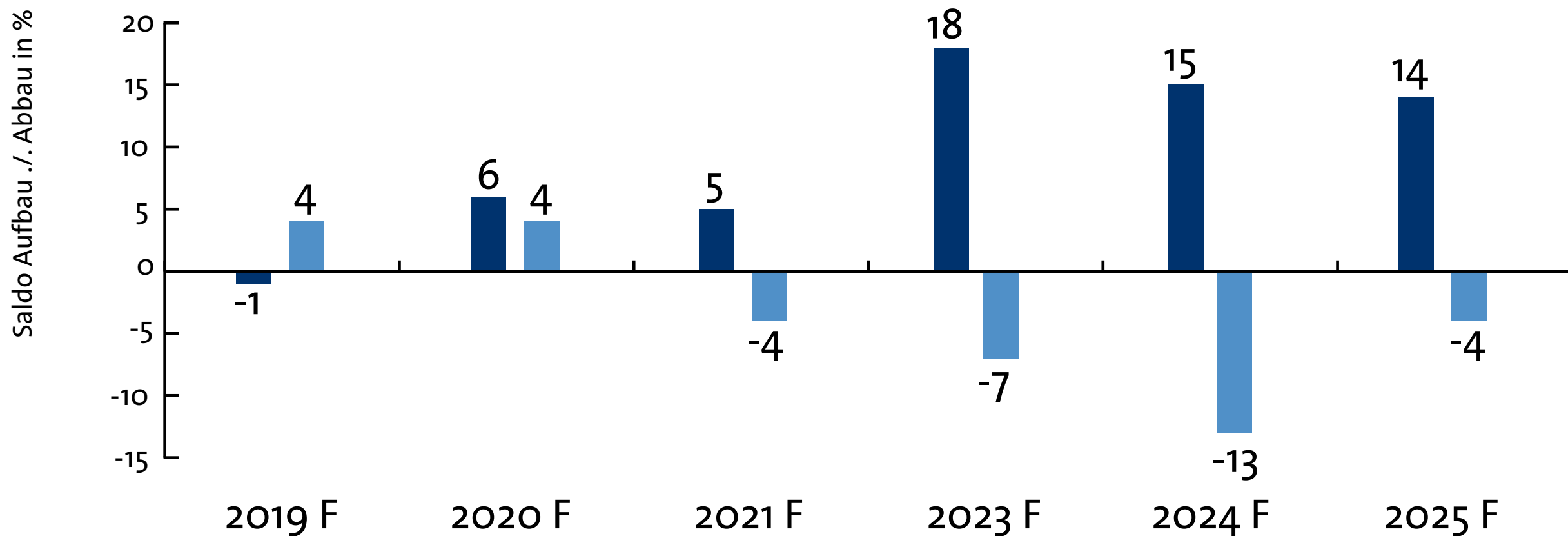
■ Gesundheit ■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | Umsatzentwicklung | **Beschäftigungsentwicklung** | Investitionen | Chancen & Risiken

Gesundheitsgewerbe

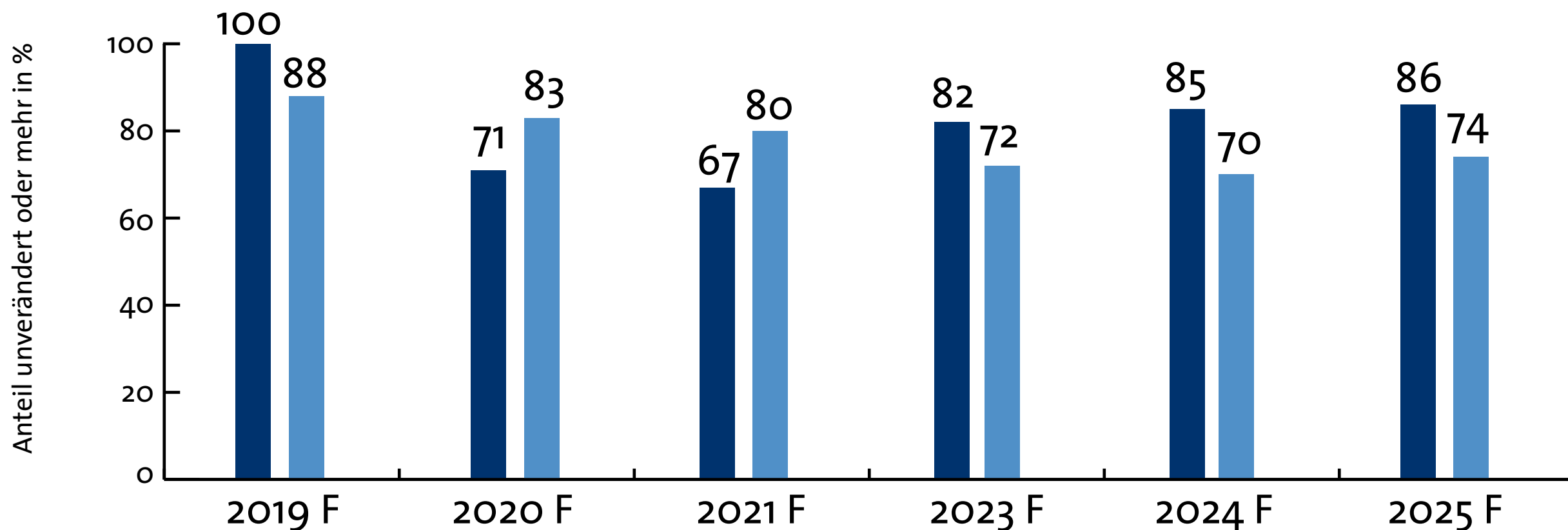
■ Gesundheit ■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | Umsatzentwicklung | Beschäftigungsentwicklung | **Investitionen** | Chancen & Risiken

Gesundheitsgewerbe

■ Gesundheit ■ Gesamt



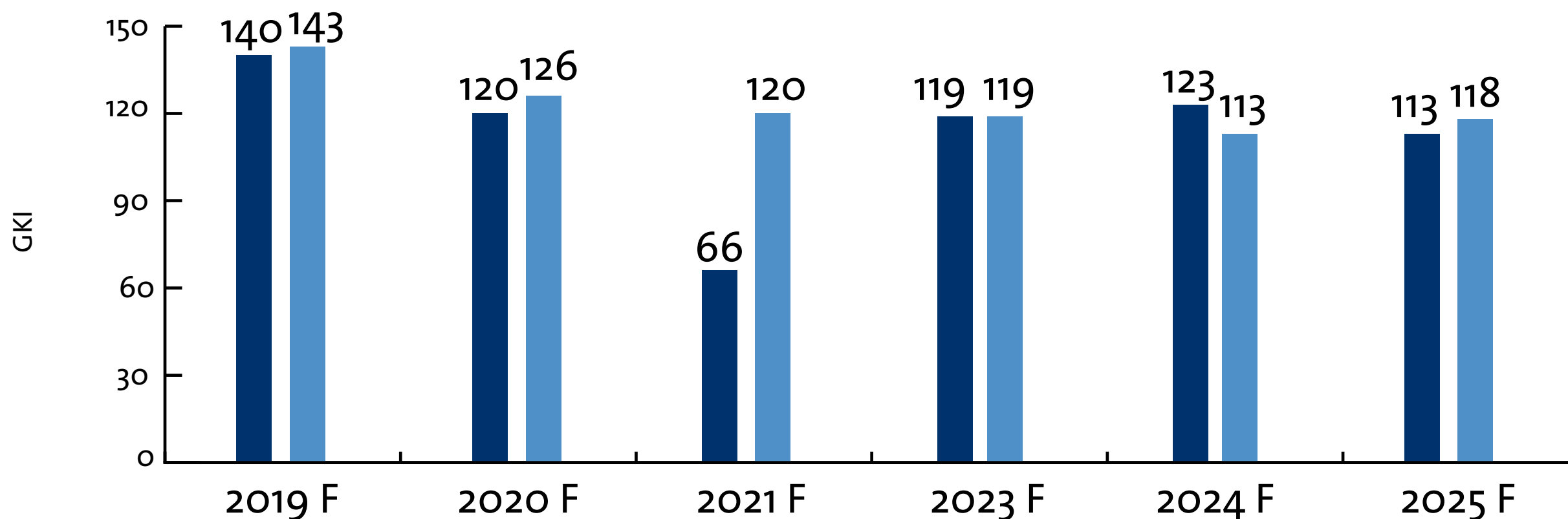
Gesundheitsgewerbe

Chancen	Risiken
Demografischer Wandel	Fachkräftemangel
Technologische Innovationen	Hohe Bürokratiebelastung
Individuelle Beratung	Preis- und Kostendruck
Gesundheitsbewusstsein der Kundschaft	Regulierung im Gesundheitswesen
Kooperation mit Ärzten und Therapeuten	Zunehmende Marktkonzentration
Betriebliche Nachfolgenutzung	Planungsunsicherheit bei Zuweisungen

Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | Umsatzentwicklung | Beschäftigungsentwicklung | Investitionen | Chancen & Risiken

Personenbezogene Dienstleistungsgewerbe

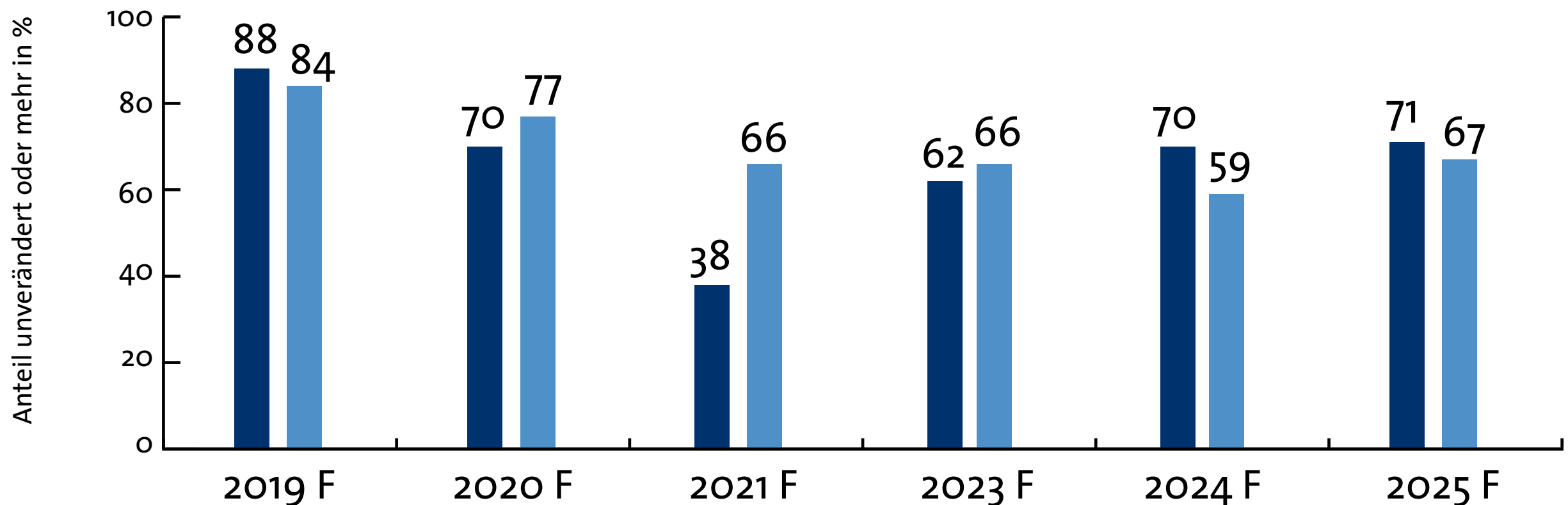
■ Dienstleistungen ■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | **Auftragsbestand** | Umsatzentwicklung | Beschäftigungsentwicklung | Investitionen | Chancen & Risiken

Personenbezogene Dienstleistungsgewerbe

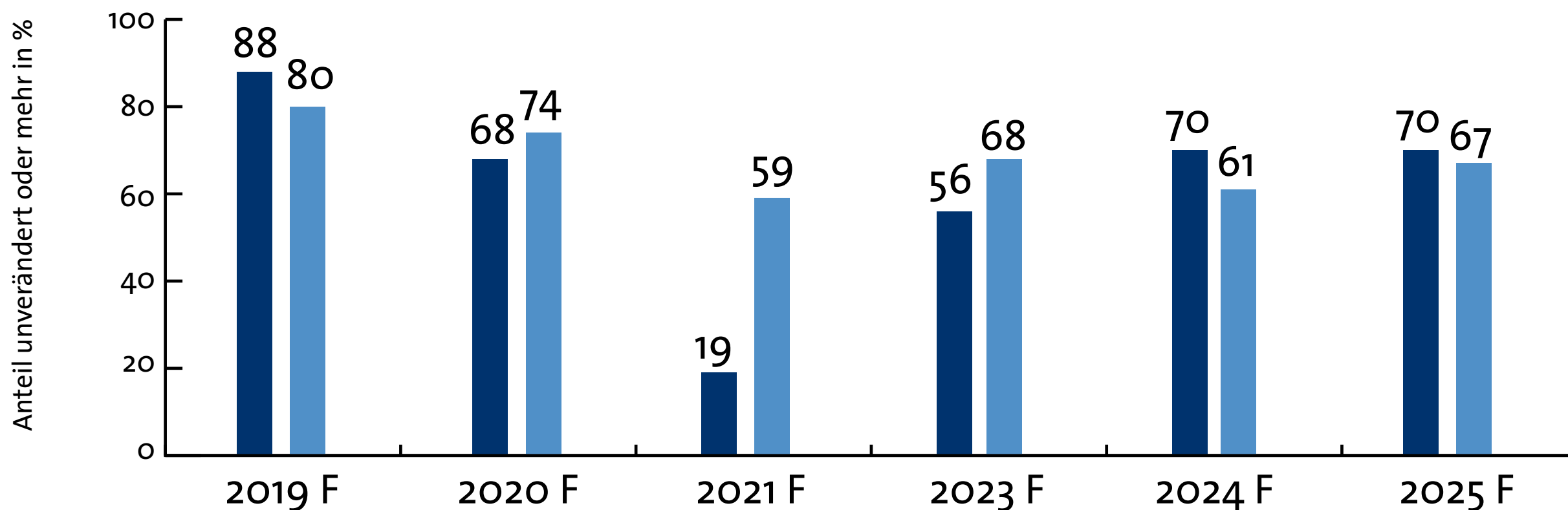
■ Dienstleistungen ■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | **Umsatzentwicklung** | Beschäftigungsentwicklung | Investitionen | Chancen & Risiken

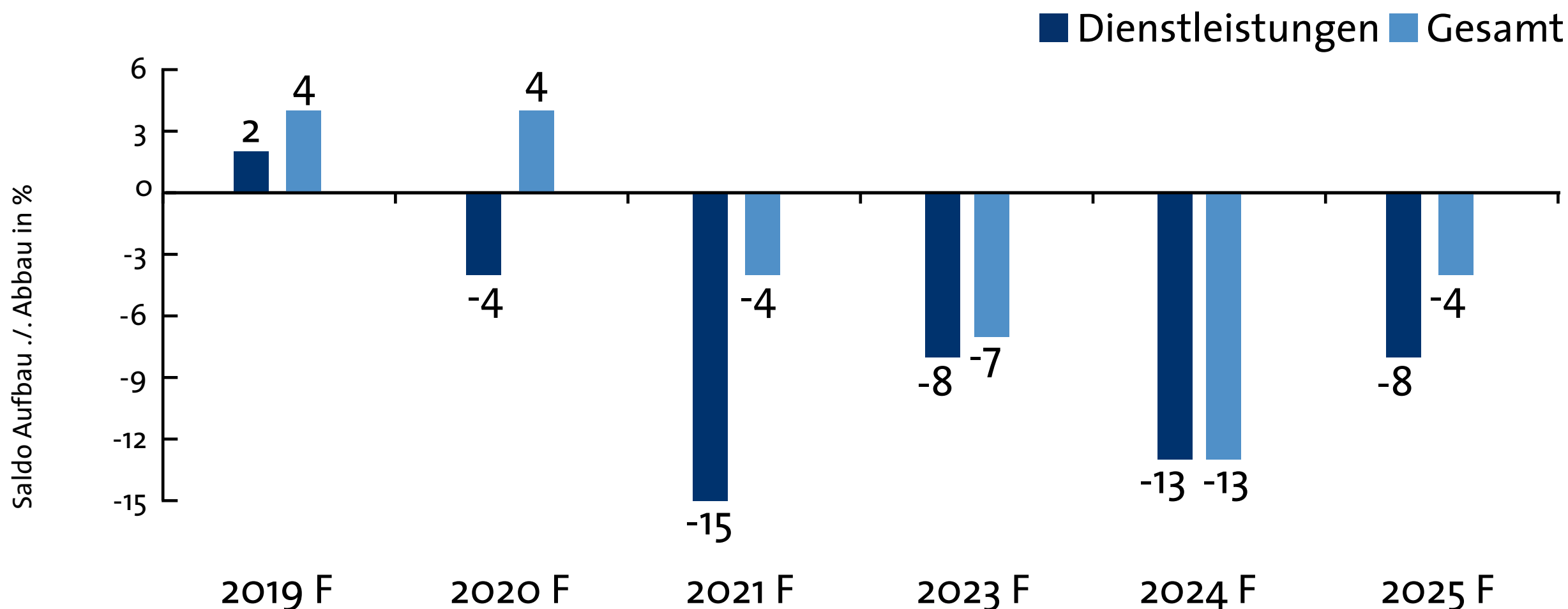
Personenbezogene Dienstleistungsgewerbe

■ Dienstleistungen ■ Gesamt



Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | Umsatzentwicklung | **Beschäftigungsentwicklung** | Investitionen | Chancen & Risiken

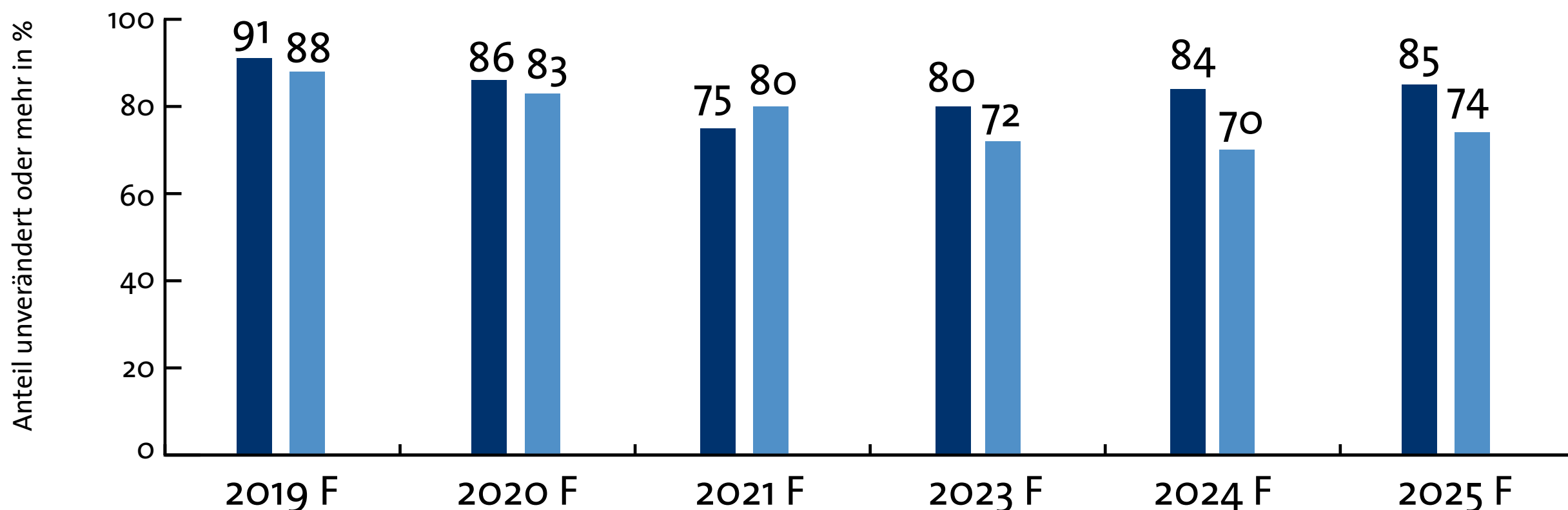
Personenbezogene Dienstleistungsgewerbe



Geschäftsklimaindikator | Auftragsbestand | Umsatzentwicklung | Beschäftigungsentwicklung | **Investitionen** | Chancen & Risiken

Personenbezogene Dienstleistungsgewerbe

■ Dienstleistungen ■ Gesamt



Personenbezogene Dienstleistungsgewerbe

Chancen	Risiken
Grundbedarf an Dienstleistungen	Personal- und Nachwuchsmangel
Spezialisierung und Individualisierung	Kostendruck und niedrige Margen
Marktbereinigung durch Betriebsaufgaben	Schwarzarbeit und unregulierter Wettbewerb
Flexible Betriebsformen	Abgabenlast und Bürokratie
Kundenbindung durch Qualität und Persönlichkeit	Preisbewusstsein der Kundschaft
Digitalisierung im Termin- und Angebotsmanagement	Unklare Zukunftsperspektive

Impressum

Herausgeberin
Handwerkskammer Oldenburg
Theaterwall 32
26122 Oldenburg
Telefon 0441 232-0
Telefax 0441 232-218
info@hwk-oldenburg.de
www.hwk-oldenburg.de

Redaktion und Zusammenstellung:
Michael Metzler
Foto: © Sascha Schneider